

Roger Peltonen - Risto Rekola Kulturgeschichte der Gläser mit Wappen und „Großen Männern“ Politische Symbolik auf gepresstem Glas in der Zeit der Unterdrückung

[Übersetzung aus dem Finnischen SG mit Google Translator & Yandex Translate]

Abb. 2019-02-01
Roger Peltonen - Risto Rekola
Vaakuna- ja suurmieslasien kulttuurihistoria
Polittinen symboliikka sortokauden puristelaseissa
Helsinki 2018
ISBN 978-952-94-1032-3
Herausgeber: Sparbanksstiftelsen i Kyrkslätt
Layout & Redaktion: Maria Maununen



Roger Peltonen - Risto Rekola
Vaakuna- ja suurmieslasien kulttuurihistoria
Polittinen symboliikka sortokauden puristelaseissa
Kulturgeschichte von Gläsern mit Wappen und großen Männern - Politische Symbolik auf gepresstem Glas in der Zeit der Unterdrückung
Herausgeber: Sparbanksstiftelsen i Kyrkslätt
Layout & Redaktion: Maria Maununen
Helsinki 2018, 177 Seiten, € 30 + Porto
ISBN 978-952-94-1032-3
bestellen.suurmieslasikirja@elisanet.fi

Die Vignette am Anfang ist das Pantograph- oder Ätzmodell Nr. 2 aus Katalog Glashütte Viiala 1911.
Titelbilder: Timo Syrjänen

© Roger Peltonen, Risto Rekola
© Fotos: Roger Peltonen auch
DIG <https://digi.kansalliskirjasto.fi>
Digitale Bibliothek der Nationalbibliothek

DMO Design Museum
LAS Bildersammlung Liisa Ahokas
MKK Bildersammlungen The Finnish Heritage Agency
MON Bildersammlung Marita Olkkonen
RRR Risto Rekola
SLM Finnisches Glasmuseum
Suomen lasimuseo Riihimäki
<https://www.suomenlasimuseo.fi>

SG: Ein außergewöhnlich wichtiges und wertvolles Buch zu Glas aus Finnland

Roger Peltonen hat neben - **Lise & Dan Andersen** und **Jan Kock** - seit **2003** bis **2018** für die PK über **50 Berichte** über Glas / vor allem **Pressglas - aus Finnland** geschrieben. Peltonen hat selbst eine umfangreiche Sammlung von Pressglas, das er vor allem in Finnland gefunden hat, aber auch in den Nachbarländern im Baltikum. Auf seinen Reisen hat er auch Gläser aus Dänemark, Schweden, Frankreich oder aus Österreich und Deutschland ... mitgebracht. Und vor allem hat er wegen der Nähe zu **Russland** auch viele wichtige Pressgläser gefunden, die z.B. von **Zabkowice** im russisch annektierten **Polen** für den Export nach Russland hergestellt wurden und dafür den eingepressten Stempel „**Ot MF 1903 na 10 let**“ trägt. Mit seinen Gläsern hat Peltonen uns einen Weg nach **Russland** geebnet!

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-pk-treffen-daenemark.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-pk-treffen-finnland-juli-2013.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-pk-treffen-finnland-2013.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-kieselbach-pk-treffen-finnland-2013.pdf

Sehr früh hat Peltonen der PK **Kopien der Musterbücher** zur Dokumentation zur Verfügung gestellt, die vor allem im **Finnischen Glasmuseum** in **Riihimäki** heraus gegeben wurden. **Lise & Dan Andersen** und **Jan Kock** haben **dänische Kataloge** zur Verfügung gestellt.

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-peltonen-riihimaeki-1990.pdf

2013 hat Peltonen eine Reise zu den wichtigsten **Glasfabriken** in Finnland organisiert: Leser und Freunde der PK konnten seine umfangreiche Sammlung von Pressglas-Raritäten bewundern ... aber auch bei einem Besuch im **Finnischen Glasmuseum** mit einer umfassenden Sammlung von Pressglas und selbstverständlich von den skandinavischen Glaskünstlern.



Beim PK-Treffen in Finnland hat Peltonen auch seine damals noch „kleine“ Sammlung von **Bechern** vorgestellt, die als Weckruf für einen **Passiven Widerstand** gegen die Herrschaft der **Zaren** über Finnland dienen sollten. Im April 2012 wurden die Gläser der Sammlung Rekola im **Zentralfinnland-Museum** [Keski-Suomen museo in Jyväskylä] und im Oktober 2012 im **Nationalmuseum Finnland** [Kansallismuseo in Helsinki] ausgestellt.

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-peltonen-pressglas-widerstand-2012.pdf

Bei unserer Reise nach Finnland konnten wir auch die Sammlung entsprechender Gläser von **Risto Rekula** besichtigen. Damals haben die beiden Sammler begonnen, neben den „**Widerstands**“-Bechern auch das dazu in Finnland noch erhaltene **Material** zusammen zu tragen, zu ordnen und zu dokumentieren. 2018 haben es die beiden geschafft, als Ergebnis ein **einzig-artiges Buch** mit vielen Bildern von „politischen“ Gläsern heraus zu bringen. Darin findet man aber eben nicht nur die Gläser und ihre Zuordnungen zu **Glasfabriken mit Datierung**. Was die PK bisher nur mit wenigen Beispielen zeigen konnte, waren **Pressformen** überhaupt und vor allem von wichtigen Gläsern dieses Themas: in dieser Vorstellung dieses Buches - das es leider nur in finnischer Sprache gibt - werden also nicht die Gläser gezeigt, sondern vor allem die **Pressformen** ... gefunden im Design-Museum, im Iittala-Glasmuseum und im Finnischen Glasmuseum!

Von den Formenmachern werden herausgehoben **Alfred Gustafsson** und **Frans Andersson** - für Iittala und Nuutajarvi. Sie haben ihre Formen teilweise auch signiert.

Da es für dieses Buch (noch) **keine Website** gibt, werden hier Texte der Einleitung in **finnischer Sprache** dokumentiert, um auch in Finnland für dieses Buch zu werben. Selbstverständlich wurden diese Texte auch ins **Deutsche** übersetzt und dokumentiert.

Peltonen: „Eine wichtige Informationsquelle waren die Archive von **Claës Norstedt**. Sie sind an vielen verschiedenen Orten, Nationalmuseum in Helsinki, ELKA (Central Archives for Finnish Business Records) in Mikkelä, Finnisches Glasmuseum in Riihimäki und in privatem Besitz verstreut. Norstedt, der Besitzer und Direktor der **Iittala Glasfabrik**, war der **erste technisch ausgebildete Chemieingenieur der Glasindustrie in Finnland**. Norstedt besuchte mehrere Fabriken in Skandinavien und studierte schließlich im Sommer 1893 Glaschemie an der Technischen Hochschule in Braunschweig. Norstedt war der Werksleiter, der die **politische Symbolik der Produkte** seiner Werke am **konsequentesten** verwendete. Nach dem Verlassen der Glasindustrie widmete sich Claës Norstedt der Glasforschung und dem Sammeln von Glas. In den 1920-er Jahren spendete er seine Glassammlung dem **finnischen Nationalmuseum**, und ein Teil seiner Archive endete ebenfalls dort.

Um alle Glasobjekte genau analysieren und fotografieren zu können, habe ich in diesen Jahren fast alle im

Buch erscheinenden Objekte und ihre Versionen und Varianten erworben, einschließlich derjenigen, die neu während der Untersuchung ans Licht gekommen sind. Die **Qualität** der auf dem Markt befindlichen Gläser unterscheidet sich jedoch aus verschiedenen Gründen erheblich. Der Formenmeister **Alfred Gustafsson** selbst hat einmal gesagt, er wolle nicht zu viel „**gebratene**“ Gläser. Der Formenschnneider gravierte die Gussformen sorgfältig und ärgerte sich, als das **fertige Glasmuster beim Flampolieren verblasste**.

Die oben genannten Gründe führten dazu, dass Objekte mit unterschiedlichen Qualitäten, sowohl Gläser als auch Formen, in verschiedenen Umgebungen und Lichtverhältnissen selbst mit mehreren Kameras über mehrere Jahre hinweg fotografiert werden mussten.“

Einband Rückseite:

Ein einzigartiges Sachbuch über einhundert Jahre alte Gläser und ihre Symbolik. Die Gläser der „armen Leute“ - „**Kristall der Armen**“ erwachen zum Leben.

Vor Ihnen öffnet sich eine ganz neue politische und kulturhistorische Landschaft: die **Perspektive der Glasindustrie passiven Widerstand gegen Unterdrückung** hervor zu rufen, und den **Aufbau der Finnischen Nation** und die **Sensibilisierung** der Menschen.

Die Gläser wurden bisher nicht systematisch katalogisiert und untersucht oder Daten waren nicht ohne weiteres verfügbar. Die Studie katalogisiert, vergleicht und analysiert rund **50 Gläser** aus der Produktion von **5 Glasfabriken**, dabei auch bislang unveröffentlichte biografische Daten von Visionären und Formenbau-meistern der Glasfabriken.

Finnland war zu Beginn des 20. Jahrhunderts noch eine **autarke Wirtschaft**. Hauptindustrie waren **Land- und Forstwirtschaft** sowie **Hauswirtschaft**. Die Menschen bekamen ihren Lebensunterhalt hauptsächlich von **Erde** und **Holz**. **Glas** und **Porzellan** verdrängten nur das hölzerne Besteck, die Becher und die Teller. Die **Glasindustrie** hat ihrerseits zur **Kulturrevolution** und **Kulturgeschichte** beigetragen, die damals vielleicht noch nicht vollständig verstanden wurde.

Die Studie konzentriert sich auch auf die faszinierende Welt der Technik des **Pressens von Glas**, indem sie die technischen Details der Herstellung von gepresstem Glas beleuchtet und **internationale Vorbilder** beschreibt.

Takakannen teksti [Einband Rückseite]

Vaakuna- ja suurmieslasien kulttuurihistoria
Poliittinen symboliikka sortokauden puristelaseissa

Ainutlaatuinen tietokirja
sata vuotta vankoista laseista ja niiden symboliikasta.
Unohdettu. „köyhän kristalli“ herää henkiin.

Eteenne avautuu kokonaan uusi poliittis- ja kulttuurihistoriallinen maisema: lasiteollisuuden näkökulma sortokausien nostattamaan passiiviseen vastarintaan, suomalaisuuden rakentamiseen ja kansan valistamiseen.

Laseja ei ole aiemmin systemaattisesti luetteloitu, tutkittu, eikä tietoa ole ollut helposti edes saatavilla. Tutkimuksessa luetteloidaan, vertaillaan ja analysoidaan viiden lasitehtaan tuotannosta noin viisikymmentä lasiesinettä sisältäen myös aikaisemmin julkaisemat toimia elämäkertatietoja lasitehtaitten visionääreistä ja muottimestareista.

Suomi eli vielä 1900-luvun alussa omavaraistaloutta. Pääelinkeino oli maa- ja metsätalous sekä kotitarvetalous. Ihmiset saivat elantonsa pääasiassa maasta ja puusta. Lasi ja posliini olivat vasta syrjäyttämässä puiset aterimet, mukit ja lautaset. Lasiteollisuus oli siten omalta osaltaan tekemässä kulttuurivallankumousta ja kulttuurihistoriaa, jonka merkitystä ei tuolloin ehkä täysin ymmärretty.

Tutkimuksessa paneudutaan myös syvälle puristelasin kiehtovaan maailmaan pohtimalla puristetun lasin valmistukseen liittyviä teknisiä yksityiskohtia sekä kuvailemalla kansainvälisiä esikuvia.

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/peltonen-iittala.pdf

Inhalt / Sisällys

Kurzfassung	Tiivistelmä
Zusammenfassung	Sammandrag
Abstrakt	Abstract
Hinweis zum Lesen	Lukijalle
Einführung	Johdanto
1 Glasherstellung, Technologie & Nachbehandlung	
Lasinvalmistustekniikka ja jälkikäsittely	
Rotierendes geblasenes Glas	
Pyörittäen puhallettu lasi	
Fest geblasenes Glas	Kiinnipuhallettu lasi
Gepresstes Glas	Puristelasi
Mechanische Presse	Mekaaninen puristin
Entwurf und Herstellung von Pressformen	
Puristelasiuotin rakenne ja valmistus	
Herstellung von Pressglas	Puristelasin valmistus
2 Internationale Vorbilder	
Kansainväliset esikuvat	
3 Visionäre	Visionäärit
4 Formenmeister	Muottimestarit
Frans Andersson (Nuutajärvi-Notsjö)	
Alfred Gustafsson (Iittala)	
Karl Andersson (Karhula)	
Riihimäki Formenmeister	
Riihimäen muotin tekijät	
5 Wappengläser	Vaakunalasit
[Nummern hinter der Namen bedeuten Durchmesser in mm]	
Nuutajärvi	
Trinkgläser	Juomalasit
Edelfelt Wappenversion	
Edelfeltin vaakunaversio	
Granfelt Wappenversion	
Granfeltin vaakunaversio	
Knöchel-Version	Nystyrä versio
Untersetzer / Teller	Asetit
[Teller (franz. assiette)]	
Grafschaftswappen als Randdekoration	
Maakuntavaakuna reunuskoristeena	

Provinzwappen 170	Maakuntavaakuna 170
Provinzwappen 140	Maakuntavaakuna 140
Stern als Randdekoration	Tähti reunuskoristeena
Stern / Wappen 170 (mm)	Tähti vaakunalla
Stern / Wappen 140 (mm)	Tähti vaakunalla
Iduna / Bögen als Randdekoration	
Iduna reunuskoristeena	
Iduna / Wappen 170 (mm)	Iduna vaakunalla
Iduna / Wappen 140 (mm)	Iduna vaakunalla

Iittala

Becher	Juomalasi
Wappen mit Krone	Vapen
Untersetzer / Teller	Asetit
Aina / immer	Suomi / Finland
Keile?	Suomi / Finland
Sahne und Zucker	Kermakko ja
sokerikko	
Sahnekännchen	Vapen kermakko
Zuckerschale	Vapen sokerikko

Karhula

Untersetzer / Teller	Asetit
Alice 180 (mm)	Alice 180
Alice 150 (mm)	Alice 150
Alice 125 (mm)	Alice 125
Alice 100 (mm)	Alice 100
Schalen	Kulhot
Alice 175 (mm)	Alice 175
Alice 155 (mm)	Alice 155
Karaffe	Karahvi
Karaffe	Karahvi

Kauklahti

6 Große Männer-Glas

Suurmieslasit

Iittala

Trinkgläser	Juomalasit
Menninkäinen	
Lönnrot	
Runeberg	
Snellman	
Gedenk Glas der finnischer Krieg Version I	
Suomen sodan muistolasi versio I	
Gedenk Glas der finnischer Krieg Version II	
[Russisch-Schwedischer Krieg 1808-1809]	
in Finnland Finnischer Krieg 1808-1809]	
Suomen sodan muistolasi versio II	
Topelius	
Wilskman	
Mannerheim	
Teller	Asetti
Runeberg	

Riihimäki

Trinkgläser	Juomalasit
Lönnrot I	
Lönnrot II	
Snellman I	
Snellman II	
Seppä I	Schmied I
Seppä II	Schmied II

Kauklahti

7 Gläser mit nationalen Landschaften

Kansallismaisemasit

Iittala

Untersetzer / Teller	Asetit
Teller Ceres	Ceres-asetti

Teller Jagd	Metsästysasetti
Sahne und Zucker	Kermakko ja sokerikot
Sahnekännchen Ceres	Ceres-kermakko
große Zuckerschale Ceres	Iso Ceres-sokerikko
kleine Zuckerschale Ceres	Pieni Ceres-sokerikko

Viiala

Becher	Juomalasi
Becher Imatra	Imatra-juomalasi

8 Andere Ausdrücke für große Männer auf Glas

Suurmiehiin liittyviä muita ilmentymiä laseissa

9 Verschiedene Themen zur Russifizierungsperiode in geblasenen Gläsern

Sortokauteen liittyviä aiheita puhallettuissa laseissa

10 Nationale Vorbilder mit anderen Materialien als Glas

Kansallisia esikuvia muissa materiaaleissa kuin laseissa

Abschließende Bemerkungen**Verweise / Referenzen****Anhang**

Anhang 1 Namensverzeichnis	Nimihakemisto
Anhang 2 Tabelle der Artikel	Esinetaulukko
Anhang 3 Literaturverzeichnis	Lähdeluettelo
Anhang 4 Jahreszahlen	Vuosiluvut

Abstrakt

Das Buch bietet einen Überblick über die Gläser, die auf drei zentralen Symbolen basieren: die **Wappen** des Staats und der Provinzen, die großen **Männer** und die nationalen **Landschaften** sowie Ergebnisse zu Fragen, die bisher nicht beantwortet wurden. Die Gläser der **5 finnischen Glasfabriken Nuutajärvi, Iittala, Karhula, Riihimäki und Viiala** werden in einer Übersicht vorgestellt und erhalten eine kultur-historische Bewertung.

Die Studie hat zwei Aspekte:

Ein engerer Ansatz konzentriert sich auf eine Sammlung von rund **50 Gläsern: Trinkgläser, Untertassen, Schalen, Sahnekännchen, Zuckerdosen, Karaffe**. Eine vergleichende Studie wird anhand ihrer **Motive** und **Formen** erstellt, die zwischen **1897** und **1920** hergestellt wurden. Die **Produktionstechnik** der Gläser sowie die persönliche Geschichte und das Handwerk der **Formenbauer** werden ebenfalls ausführlich geprüft. Ein breiterer Ansatz untersucht den **Idealismus** hinter den Gläsern: Im Mittelpunkt steht der **verborgene politische Symbolismus**, der mit der **Verehrung großer Männer**, dem Aufbau der **Finnischen Kultur** und vor allem dem **passiven Widerstand** zusammenhängt [SG: gegen die Oberherrschaft des russischen Zarenreichs im **Großfürstentum Finnland 1809-1917**]. Die persönliche Geschichte der Visionäre, die die Entscheidungsträger der Politik der Fabriken waren, zeigt, wie eng der Fabrikbesitzer von **Nuutajärvi Torsten Costiander** über seinen Halbbruder **Leo Mechelin** mit der **geheimen Widerstandsbewegung „Kagal“** verbunden war. Der Nachfolger von Costiander, sein Schwiegersohn **Harald Neovius**, war tatsächlich auch ein Insider von „Kagal“. **Folglich hat Nuutajärvi die politische Geschichte stark geprägt.**

Runebergs erste Liebe und seine persönlichen Gefühle werden durch den **Lilien-Symbolismus** im großen Männerglas spürbar. Eine anscheinend wahrheitsgemäße Erklärung für das „**Wappen der Fackel**“ wurde gefunden sowie für die Notwendigkeit, ein weiteres **Erinnerungsglas** an den finnischen Krieg (**1808-1809**) herzustellen. Die Geschichte des „**Menninkäinen-Glases**“ bietet dem Leser im Unterschied zu den anderen Gläsern von großen Männern historische Reflexionen über den Ursprung des Glases. Die außergewöhnliche Geschichte des **Schmiedes** auf dem „**Seppä-Glas**“ zeigt, wie vernetzt die **Wirtschafts- und Kunstkreise** zu dieser Zeit waren und wie die **industrielle Unternehmerfamilie** einen **Fabrikarbeiter** aus **Sörnäinen** (in der Nähe von Helsinki) als Vorbild und **Symbol** für ihr **Pressglas** und für die **Finnische Kultur** akzeptiert hat.

Der internationale Hintergrund: Das Wissen und die Motive der Herstellung von Pressgläsern entstanden in den **Vereinigten Staaten** in den **1820-er** Jahren. Dieses Wissen erreichte Finnland über **Schweden** und / oder **deutsch-sprachige** Gebiete in der **2. Hälfte des 19. Jahrhunderts**.

<http://ieg-ego.eu/de/threads/modelle-und-stereotypen/russifizierung-sowjetisierung>

Unter zaristischer wie unter sowjetischer Herrschaft sollte mit der **Russifizierung** und **Sowjetisierung** das Ziel verfolgt werden, die Kontrolle des Staates über eine heterogene Bevölkerung zu sichern. Das Russische **Reich** unternahm kaum Anstrengungen, die verschiedenen Volksgruppen kulturell zu assimilieren, die unter der zaristischen Herrschaft lebten, und nach **1917** zielte die Sowjetisierung viel ehrgeiziger auf eine **totale Veränderung der menschlichen Existenz** ab. Während die Sowjetisierung nie offen eine kulturelle Assimilation befürwortete, setzte sie dennoch voraus, dass die sowjetischen Bürger die russische Sprache als die grundlegende „**All-Unions“-Sprache** benutzten und erwartete von ihnen, den „modernen“ Lebensstil zu übernehmen, der oftmals auf das russische Vorbild zurückging. Die Verbreitung der russischen Kultur in der UdSSR und in geringerem Ausmaß in Ost-Mittel-Europa nach **1945** brachte letztendlich jedoch keine neue sowjetische Identität hervor. Vielmehr griffen die Nicht-Russen in ihrem Kampf für politische Unabhängigkeit die Rhetorik der Befreiung und der nationalen Selbstbestimmung auf, deren sich die sowjetische Führung bediente. [...]

Seit seiner Eingliederung in das Russische Reich **1809** hatte Finnland einen **hohen Grad an innerer Autonomie** genossen. In den meisten Fällen wickelte Finnland seine **Innenpolitik auf Schwedisch** (und später auch auf Finnisch) ab, besaß eine **eigene Währung, eigene Gesetze und Zölle**. Seit den **1890-er** Jahren begannen die Reichsbehörden, die finnische Autonomie zu reduzieren, indem sie **1890** die **eigenständige finnische Post abschafften** und daran arbeiteten, das finnische und das russische **Rechtssystem** aneinander anzupassen. Ab **1898** verfolgte St. Petersburg ein ehrgeiziges Programm zur **Russifizierung der finnischen Institutionen** und schickte einen neuen **Generalgouverneur**,

Nikolaj Ivanovic Bobrikov (1839-1904), ins Land, um diese Maßnahmen umzusetzen. Das Ergebnis war **katastrophal**. Die **bisher loyalen Finnen opponierten** gegen die Einsetzung russischer Bürokraten und den Gebrauch des Russischen in ihren eigenen Institutionen. Der Versuch von Bobrikov, das Programm der Russifizierung durchzusetzen, endete **1904** in seiner **Ermordung** durch einen jungen Finnen. Die **chaotischen Revolutionsjahre** [1917-1921], die folgten, hinderten St. Petersburg daran, seinen Russifizierungs-Plan fortzusetzen. Weitere Pläne, die finnische Autonomie einzuschränken, wurden gerade noch vor **1914** formuliert, wengleich sie nie vollständig umgesetzt wurden. [...]

[SG: Im Zuge der napoleonischen Koalitionskriege verbündete sich **Russland** unter **Zar Alexander I.** am 7. Juli **1807** im Frieden von **Tilsit** mit Frankreich gegen Großbritannien und das mit diesem verbündete **Schweden**. Am 21. Februar **1808** griff Russland Schweden an und begann damit den **Finnischen Krieg**, der schnell zu einer erneuten Besetzung von **Finnland** führte. Am 17. September **1809** schlossen die beiden Mächte den Vertrag von Fredrikshamn [Hamina], mit dem **Schweden weite Gebiete an Russland abgetreten hat**. Zu diesen Gebieten gehörten neben dem damals die heutige **Südhälfte Finnlands** umfassenden Kernfinnland auch die **Ålandinseln** sowie Teile von **Lapland** und **Österbotten**. Bereits nach der Besetzung von Finnland im März **1808** hatte Zar Alexander den Regierungen Europas verkündet, dass **Finnland für immer an das russische Reich angeschlossen** worden sei. [...] In einem Manifest vom 17. Juni **1808** bekräftigte er den **Anschluss Finnlands an Russland**, versprach aber, die **alten Gesetze des Landes** und die Vorrechte der Stände aufrecht zu erhalten. Wikipedia DE]

[SG: **Kagal**: gegründet zum Widerstand gegen die Eingliederung der finnischen Verteidigung in die Streitkräfte des Zarenreichs mit dem neuen Wehrpflichtgesetz **1901** [...] Bis zu den ersten Einberufungen im Jahr 1902 hatte die zu diesem Zweck gegründete Geheimorganisation Kagal effektive Propaganda geleistet [...] Am Tag der Einberufung am 18. April 1902 kam es in Helsinki zu gewaltsamen Demonstrationen. [...] Wikipedia DE]

[SG: In Wikipedia DE: **Finnische Sprachenpolitik** wird über den Übergang von der schwedischen Amtssprache zur finnischen Amtssprache im „**Großfürstentum Finnland**“ unter der Herrschaft der Zaren nach **1809** berichtet: „Nach der Loslösung Finnlands von Schweden und der Bildung des Großfürstentums Finnland unter der russischen Krone bewahrte sich das Schwedische seine Position als Amts- und Verwaltungssprache. Die russischen Herrscher erhofften sich jedoch durch eine **Stärkung der finnischen Sprache** eine Schwächung der Bindungen Finnlands an das bisherige Mutterland Schweden. So wurde die Regentenversicherung von **Zar Alexander I.** auf dem Reichstag von **Porvoo 1809** sowohl auf Finnisch als auch auf Schwedisch veröffentlicht. In der Zeit des Großfürstentums entstand eine neue **finnische Identität**, angefacht durch die in Europa aufgekommenen nationalen Ideen. Diese

finnische Nationalbewegung war zunächst nicht sprachpolitischer Natur. Von den zentralen Protagonisten der Bewegung schrieben zum Beispiel **Johan Ludvig Runeberg** und **Zacharias Topelius** auf Schwedisch und **Johan Vilhelm Snellman** benutzte beide Sprachen. Allerdings schrieben **Elias Lönnrot** und **Aleksis Kivi** auf **Finnisch**, und die Veröffentlichung von Lönnrots Sammlung **Kalevala** sowie Kivis Roman **Die Sieben Brüder** brachten der bisher gering geschätzten finnischen Sprache und Kultur Respekt ein. [...]

Gesetze und Verordnungen wurden auf Schwedisch und nach Bedarf auch auf Finnisch bekannt gemacht. Das seit **1860** erschienene finnische Verordnungsblatt wurde von Beginn an zweisprachig, im Zuge der in den **1880-**er Jahren begonnenen Bestrebungen zur **Russifizierung** in der kurzen Periode **1903-1905** auch auf Russisch veröffentlicht. ... Erst ab der **Parlamentsreform 1906** begann die finnisch-sprachige Gesetzesvorbereitung Raum zu gewinnen. [...] Der prominenteste Fennomane war zunächst der Philosoph, Journalist und spätere Staatsmann **Johan Vilhelm Snellman**, der in Zeitungsartikeln beklagte, dass das finnische Volk gegenüber anderen Völkern geistig und materiell zurück geblieben sei. Als Grund hierfür machte Snellman den Mangel an **Nationalbewusstsein** aus, das man nur durch die Erhebung der finnischen Sprache zur Amts- und Bildungssprache fördern könne. [...] Der in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts begonnene Aufbau eines **finnisch-sprachigen Schulwesens** führte bis zur Jahrhundertwende zur Bildung einer gebildeten finnischsprachigen Bevölkerungsschicht, und bis zum 2. Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts hatte sich Finnisch zu einer vollwertigen **Kultursprache** entwickelt. [...]"

[SG: Vor dem Beitrag der **Glasindustrie in Finnland** „von unten“ zur „Finnlandisierung“ gab es eine frühe Periode in Frankreich, als unter der **Herrschaft** von **Napoléon I.** ab **1800** Gläser mit eingeglasten Pasten nach Medaillen „von oben“ zur Popularisierung eingesetzt wurden. Nach seinem Sturz **1815** bis **1848** wurden Gläser mit Pasten zur Feier der Restauration und von Bürgerkönig Philipp weiter von oben eingesetzt. Ähnlich wurden Medaillen und Gläser in Großbritannien ab **1837-1901** **Queen Victoria** und in den USA von **Präsident McKinley 1896** ... eingesetzt. In **Russland** gab es bis **1917** form-geblasene Flaschen mit Zaren, Generälen und Dichtern ...

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/felt-politik-pressglas.pdf PK 2002-1

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-sg-kosterev-flasche-skobelev-1912.pdf



Abstract

The book offers an overview of the glasses based on three central symbols: the coats of the state and provincial arms, great men and national landscapes as well as findings to questions which were previously unanswered. The glasses of the five Finnish glass factories, Nuutajarvi, Iittala, Karhula, Riihimäki and Viiala, are subject to a survey and culturohistorical assessment.

The study has two aspects:

A narrower approach focuses on a collection of approximately fifty glasses: drinking glasses, saucers, bowls, creamers, sugar bowls, carafes. A comparative study is made of their motifs and moulds, which are made between 1897-1920. Also under extensive review are the production technique of the glasses and the personal history and craftsmanship of the mould makers. A broader approach examines the idealism behind the glasses: On the focus is the hidden political symbolism interrelated with the worship of great men, the construction of Finnishness, and above all, the passive resistance. The personal history of the visionaries, who were the decisionmakers of the factory policy, uncovers how close a connection the Nuutajarvi factory owner Torsten Costiander had to the secret resistance movement kagal via his half-brother Leo Mechelin. Costiander's successor, his son-in-law Harald Neovius, was, as a matter of fact, also an insider of the kagal. Consequently, Nuutajarvi made its strong mark on the political history.

Runeberg's first love and his personal feelings become palpable through the fleur-de-lis symbolism in the great man glass. An apparently truthful explanation has been found to „the torch based coat of arms“ as well as why there was a need to create another memory glass of the Finnish war (1808-1809). The tale of the Menninkäinen glass, contrary to the other great man glasses, offers the reader historical reflections on the origin of the glass. The exceptional tale of the Seppä glass, indicates how networked the business and art circles were at the time and how an industrial entrepreneurship family accepted an industrial factory reality in Sörnäinen, in the neighbourhood of Helsinki as a model and symbol of Finnishness.

The international background: The know-how and motifs of the production of pressed glasses emerged in the United States in 1820s. They reached Finland via Sweden and/or German speaking areas at the second half of the 19th century.

Zusammenfassung / Tiivistelmä

Das Buch bietet einen Gesamtüberblick über die Gläser, auf der Basis von 3 Schlüsselsymbolen: **Wappen** des **Staats** und der **Provinzen** aus dem 16. Jahrhundert, **große Männer** und **Nationallandschaften** sowie **Schlussfolgerungen** zu Dingen, die bisher noch nicht bekannt waren. Die kulturgeschichtliche Untersuchung und Bewertung wird mit Gläsern durchgeführt, die in **5 finnischen Glasfabriken** hergestellt wurden - **Nuutajärvi / Notsjö, Iittala, Karhula, Riihimäki und Viiala** [Notsjö glasbruk | Nuutajärven lasitehdas].

Die Studie hat zwei Aspekte:

Ein engerer objekt-spezifischer Ansatz beschreibt rund **50 Gläser**, Trinkgläser, Untertassen, Schalen, Milchkännchen und Zuckerschalen, eine fest-geblasene Karaffe. Die in den Jahren **1897-1920** hergestellten Gläser werden verglichen und analysiert. Gegenstand der eingehenden Untersuchung ist auch die **Technik der Glasherstellung** und die persönliche Geschichte der **Pressformen-Meister**.

In der breiteren Geschichte der Ideen im Ansatz bedeutet, dass die behandelten Gläser **politische Symbolik** enthalten, verbunden mit der Verehrung von **Großen Männern**, mit dem Aufbau der finnischen Tradition, aber vor allem mit **passivem Widerstand**.

Betrachtet man die persönliche Geschichte von Visionären, die sich für die Schaffung der Gläser entschieden haben, offenbart sich unter anderem, dass **Torsten Costiander**, Inhaber der Glasfabrik **Nuutajärvi**, als Halbbruder Zugang zu **Leo Mechelin** hatte. **Harald Neovius**, der Nachfolger von Costiander, war auch ein Mitglied des inneren Kreises von „**Kagal**“. **Nuutajärvi leistete seinen eigenen Beitrag zur politischen Kulturgeschichte**.

Die Lilien-Symbolik des **Runeberg-Bechers** macht die persönlichen Gefühle des Mannes und die Liebe seiner Jugend greifbar. Es wurde eine realistische Erklärung für „**Fackelschein**“ gefunden und auch, warum man einen weiteren Andenken-Becher herstellen musste. Im Unterschied zu anderen **großen Männern** ist die Geschichte von **Menninkäla** ein historisches Spiegelbild der Herkunft von Glas. Die Geschichte des **Seppä-Bechers** [Schmied-] zeigt wiederum, wie vernetzt die **Wirtschafts- und Kunstkreise** damals waren und wie die Unternehmerfamilie einen **Fabrikarbeiter** in **Sörnäinen** als Modell für ein Pressglas und als Symbol für die finnische Nation übernommen hat.

Internationaler Hintergrund: Der Stil der Herstellung von **Pressglas** [Puristelasi]; Wissen, Themen und Modelle wurden in den **1820-er Jahren** in den **Vereinigten Staaten** geboren. Sie kamen in den **1850-er Jahren** aus **Schweden** und dem **deutsch-sprachigen** Raum nach Finnland.

Tiivistelmä

Kirja tarjoaa kokonaiskuvan laseista, jotka perustuvat kolmeen keskeiseen symboliin: valtiollisiin ja maakunnallisiin vaakunoihin, jotka ovat peräisin 1500-luvulta, suurmiehiin ja kansallismaisemiin sekä johtopäätöksiin asioista, joista ei aiemmin ole ollut tietoa. Kulttuuri-historiallisen kartoituksen ja arvioinnin kohteena ovat viiden suomalaisen lasitehtaan - Nuutajärven, Iittalan, Karhulan, Riihimäen ja Viialan - tuottamat lasiesineet.

Tutkimuksella on kaksi näkökulmaa:

Suppeammassa esinekohtaisessa lähestymistavassa kuvailtaan noin viittäkymmentä lasia, juomalaseja, asetteja, kulhoja, kermakoita ja sokerikoita, kiinnipuhallettuja karahveja. Lasien, jotka tehtiin vuosien 1897-1920 aikana, esikuvia ja muotteja

vertaillaan ja analysoidaan. Yksityiskohtaisen tarkastelun kohteena on myös lasien valmistustekniikka ja muotimestareiden henkilöhistoria.

Laajemmassa aatehistoriallisessa katsannossa käsitellään lasien sisältämää poliittista symboliikkaa, joka liittyi suurmiespalvontaan, suomalaisuusaatteen rakentamiseen, mutta ennen kaikkea passiiviseen vastarintaan. Lasien synnystä päättäneiden visionäärien henkilöhistoriaa tarkasteltaessa paljastuu muun muassa, että Nuutajärven omistaja Torsten Costianderilla oli Leo Mechelinin velipuolena pääsy kagaalin keskiöön. Costianderin seuraaja Harald Neovius oli myös kagaalin sisäpiiriläinen. Nuutajärvi teki omalta osaltaan poliittista kulttuurihistoriaa.

Runeberg-lasin liljasymboliikka tuo suurmiehen inhimilliset henkilökohtaiset tunteet ja nuoruuden rakkauden käsinkosketeltaviksi. „Soihutuvaakunalle“ on löydetty todentuntuinen selitys samoin kuin siihen, miksi piti luoda toinen muistolasi. Menninkäislasin tarina tarjoaa, muista suurmieslaseista poiketen, lukijalle historiallista pohdiskelua lasin alkuperästä. Seppä-lasin tarina puolestaan osoittaa miten verkostoitunut liike-elämä ja taidepiirit olivat jo tuohon aikaan, ja miten Paloheimon teollisuusyrittäjäsuku hyväksyi tehdas-työläisen Sörnäisissä puristelasinsa malliksi ja suomalaisuuden symboliksi.

Kansainvälinen tausta: Puristelasivalmistuksen tyylisuunta; tietotaito, aiheet ja esikuvat syntyivät Yhdysvalloissa 1820-luvulla. Suomeen ne saapuivat Ruotsista ja saksankielisiltä alueilta 1850-luvulla.

Zusammenfassung / Sammandrag

Dieses Buch zeichnet ein Gesamtbild der präsentierten Glasobjekte anhand von **3 zentralen Symbolen**: den **Staats- und Provinz- / Grafschaftswappen** des 15. Jahrhunderts, von unseren **großen Männern** und den nationalen **Landschaften**. Der Text bietet auch Schlussfolgerungen und Antworten auf **offene Fragen**, die sich auf das Thema beziehen. Gegenstand der Untersuchung und der kulturhistorischen Bewertung sind Glasprodukte aus **5 finnischen Glashütten** [glasbruk]: **Notsjö, Iittala, Karhula, Riihimäki und Viiala**.

Die Studie basiert auf 2 verschiedenen Perspektiven:

Aus einer eingeschränkten Perspektive werden rund **50 Gläser** beschrieben: **Trinkgläser, Teller, Schalen, Milchkännchen und Zuckerschalen** sowie eine geblasene **Karaffe**. Die Vorformen und **Pressformen** der in den Jahren **1897-1920** hergestellten Gläser werden verglichen und analysiert. Die **Herstellungsweise** und die persönliche Geschichte der **Formenmacher** bilden auch die Grundlage für eine genauere Betrachtung.

Ein umfassenderer Ansatz wurde angewandt, um einen ideologischen und historischen Überblick über den **politischen Symbolismus** der Gläser in Bezug auf die Verehrung **großer Männer** [storman / suurmiehet], die Konstruktion des Nationalgefühls, vor allem aber auf den **passiven Widerstand** zu geben. Die Wahl der Motive für die Gläser wurde von den Visionären und

Entscheidungsträgern beeinflusst und deren persönliche Geschichte zeigt unter anderem, dass **Torsten Costander**, der Besitzer von **Notsjö [Nuutajärvi]**, als Halbbruder von **Leo Mechelin**, eine direkte Verbindung zum inneren Kreis von „**Kagal**“ hatte und dass Costianders Nachfolger **Harald Neovius** zu seinem Kern gehörte. **Notsjö [Nuutajärvi] hat damit seine Spur in der politischen Kulturgeschichte hinterlassen.**

Der internationale Hintergrund: das Wissen, die Modelle und die Motive der Produktion von **Pressglas** entstanden in den USA bereits in den **1820-er** Jahren. Die meisten davon kamen normalerweise in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts über **Schweden** oder die **deutschsprachigen Gebiete** nach **Finnland**.

Sammandrag

Denna bok tecknar en helhetsbild av de presenterade glasföremålen baserad på tre centrala symboler: statsoch landskapsvapnen från femtonhundratalet, våra stormän och nationallandskapen. Texten bjuder även på slutsatser och svar på öppna frågor som relaterar till ämnet. Föremål för kartläggningen och den kulturhistoriska utvärderingen är glasprodukter från fem finska glasbruk: Notsjö, Iittala, Karhula, Riihimäki och Viiala.

Forskningen baserar sig på två olika synvinklar:

Ur ett mera inskränkt perspektiv beskrivs ett femtiotal glas: dricksglas, assietter, skålar, gräddsäckor och sockerskålar samt en fastblåst karaff. Förebilderna och pressformarna till glaset som tillverkades under åren 1897-1920 jämförs och analyseras. Även tillverkningsättet och formmakarnas personhistoria utgör grunden för en närmare betraktelse.

Ett vidare synsätt har tillämpats för att ge en ideologisk och historisk överblick över glasens politiska symbolik som hänför sig till stormannadyrkan, uppbyggandet av nationalkänslan men framför allt till det passiva motståndet. Valet av motiven till glaset påverkades av visionärerna och beslutsfattarna och deras personhistoria avslöjar bland annat, att Notsjös ägare Torsten Costiander, som var Leo Mechelins halvbror, hade direkt förbindelse till kagalens kärna och att Costianders efterträdare Harald Neovius hörde till dess inre krets. Notsjö lämnade sålunda sitt spår i den politiska kulturhistorien.

Liljekonvaljen i Runebergglaset utgör en konkret symbol över hans ungdomskärlek och återspeglar stormannens mänskliga och personliga känslor. Det så kallade „fackelvapnet“ har fått en trovärdig förklaring, liksom även nödvändigheten att skapa ett nytt minnesglas. Berättelsen om Vättegaset (Menninkäinen) erbjuder läsaren, till skillnad från de övriga stormannaglasen, historiskt baserade överväganden över glasets ursprung. Glaset med smeden (Seppä) å sin sida berättar hur väl uppbyggt nätverket mellan affärs- och konstkretsarna redan var på den tiden och hur industrins entreprenörsläkt accepterade en fabriksarbetare från Sörnäs till förebild för sitt pressglas och som symbol för finskheten.

Den internationella bakgrunden: Sakkunskapen, modellerna och motiven i pressglastillverkningen uppstod i Förenta staterna redan på 1820-talet. Till Finland kom de oftast via Sverige eller de tyskspråkiga områdena under andra hälften av 1800-talet.

Lukijalle / Hinweis zum Lesen

Die Gläser mit **Wappen**, mit **großen Männern** und mit nationalen **Landschaften** sind in der Literatur meistens nur kurz erwähnt und nur mit einigen Bildern bekannt. Die finnische Forschung zu **Pressglas** ist auch begrenzt. In Ihrer Hand gibt es eine historische Studie der Gläser und ihrer **Symbolik**. Das vergessene „**Kristall der Armen**“ wacht auf. Der **passive Widerstand gegen die Russifizierung** sowie der **Aufbau der finnischen Identität** wird aus der Sicht der Glasindustrie geschildert.

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-peltonen-riihimaeki-1990.pdf

[SG: **Adlerová, Lisované sklo - křišťál chudých Adlerová, Das Glas der Armen, Berlin, DDR, 1974 Peltonen, Fattigmans kristall - Köyhän kristallia, Ausstellung Pressglas im Finnischen Glasmuseum Riihimäki 1990]**

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2006-3w-05-adlerova-pressglas-tschechien-1972-1973.pdf

Der **Entstehungsprozess** dieser Studie wurde nicht nur durch das Sammeln von Informationen beeinflusst, sondern auch durch das **Fehlen** verfügbarer Informationen und die **Fragmentierung** der Existenz dieser nationalen Ikonen. Ein Wissen der heutigen Generation ist fast nicht vorhanden, da die Gläser in der Vergangenheit nicht systematisch aufgelistet wurden, nicht eingehender untersucht wurden und die Informationen nicht leicht zugänglich waren.

Die Verwendung politischer Symbole wie **Wappen-Briefmarken** wurde im Auslandspostverkehr **1900 verboten**. Ein Jahr später wurde die finnische Wappen-Briefmarke **vollständig verboten**. Gläser mit Wappen wurden seit **1897** hergestellt und die Wappen-Gläser von **Iittala** erschienen gerade, als die Wappen-Briefmarken verboten wurden. Gläser mit „**Großen Männern**“ wurden auch als politische Gleichnisse angesehen. Deswegen wurde zum Beispiel die **Statue von Lönnrot** am 22. September **1902** unerwartet um Mitternacht eingeweiht. Trotz der gestiegenen Anspannung der politischen Situation hat **Iittala** im nächsten Jahr das **Lönnrot-Glas** veröffentlicht. Es war ein Gedenk-Glas zur **100-Jahr-Feier** von **Elias Lönnrot** (1802-1884). In den nächsten 10 Jahren wurden alle paar Jahre viele Gläser mit „**Großen Männern**“ hergestellt und angeboten. Schön langsam. Die gestiegene Anspannung der politischen Situation zeigte sich bei der 100-Jahr-Feier von **Elias Lönnrot** (1802-1884). Nach dem Abschluss der Herausgabe **verschwand** allmählich das Phänomen und das institutionelle **Gedächtnis**. **Die Gläser wurden für Jahrzehnte vergessen**.

Die Studie listet, beschreibt, vergleicht und analysiert rund **50 Gläser** aus der Produktion von **5 Glasfabriken**. Die Glasfabriken beeinflussten auch die Erneuerung der **Getränke- und Ernährungskultur** und die Erfüllung einer **nationalen politischen Aufgabe**. Das Phänomen schuf eine **neue Volkskultur**.

Finnland war zu Beginn des 20. Jahrhunderts noch eine **autarke Wirtschaft**. Die hauptsächlichen Wirtschaftstätigkeiten waren **Landwirtschaft, Forstwirtschaft** und der **Eigenbedarf**. Die Menschen hatten ihren Lebensunterhalt hauptsächlich von **Erde** und **Holz**. **Glas** und **Porzellan** haben nur begonnen, das Besteck, Tassen und Teller aus Holz zu verdrängen. Die Glasindustrie hat dazu beigetragen, eine **Kulturrevolution** und die **Kulturgeschichte** zu machen, deren Bedeutung zu dieser Zeit vielleicht nicht vollständig verstanden wurde.

Die Untersuchung konzentriert sich auf die faszinierenden Welt von **gepresstem Glas** und auf Nachdenken über die **technischen Details der Herstellung von Pressglas**. Die gründlichen Analysen sind wegen verfügbaren Glassammlungen und Duplikaten möglich gewesen.

Pressglas, das nach der Mitte des 19. Jahrhunderts in **Finnland** vorteilhaft hergestellt wurde, verstreute sich auf die gesamte Nation. Wappen-Gläser konnte man für 20 Mark pro 100 Stück bekommen. Sie waren ein **Weckruf** an alle Menschen auf dem Boden der Bevölkerung für das Kommen von **Demokratie** und **Unabhängigkeit**. Die Gläser waren stark verbunden mit der Geschichte der Ideen, der großen Männer und vor allem mit der Erziehung des Volkes zu **passivem Widerstand gegen die Russifizierung** im Schatten der **Unterdrückung**. Sie sind ein untrennbarer Teil des **nationalen Zeitgeistes**.

Diejenigen, die die kulturelle und historische Bedeutung der **Wappen** und der **großen Männer** kennen und verstehen, sammeln diese seltenen Gegenstände. Das Interesse der Glassammler an den Wappen und den „Großen Männern“ basiert auf der Seltenheit und dem Marktwert. Die Ideengeschichte und ein eingehenderes Studium der Gläser auf der anderen Seite haben **nicht viel Leidenschaft** geweckt. Die detaillierte und verbale Analyse der Gläser gibt den Sammlern, Praktikern und Gelehrten der Geschichte des Glases eine **Wissensbasis**.

Wir haben auch einige **Fehler** in der Quellenliteratur hervorgehoben. Nicht als Selbstzweck oder als Kritik der Schriftsteller, sondern weil die Fehler früherer Quellen oft lebendig sind und sich allmählich ändern, als wären sie wahr. Gleichzeitig ist uns bewusst, dass auch bei dieser Arbeit Fehler und Fehleinschätzungen auftreten können. Die Bewertung der Vergangenheit ist nicht einfach und neue **Informationen** werden wahrscheinlich in den kommenden Jahren herauskommen, wenn das Interesse hoffentlich zunimmt.

Wir haben uns vor Jahren auf einem **Glasmarkt** getroffen. Seitdem haben wir uns unzählige Male getroffen, Mails und Textnachrichten ausgetauscht, über das Telefon kommuniziert, und sind gemeinsam und getrennt in **Museen** und **Archive** gereist. Unsere Diskus-

sionen und Erkundungen waren eine faszinierende Reihe von Entdeckungstouren in die Vergangenheit. Wir sind uns einig, dass wir vor einem **einvernehmlichen Ergebnis** stehen.

Wir danken den Sammlern und Experten für ihre Hilfe, Ermutigung und Unterstützung, wie Risto Aalto, Liisa Ahokas, Olli Ahtola, Markku Annila, Kaisa Koivisto, Bengt Larsson, Sirkka-Liisa Löflund, Raija Majamaa, Marita Olkkonen, Sven-Ivar Othman, Agneta Rahikainen und Tuukka Talvio

Wir danken unserem Design-Museum, dem ELKA-Archiv, dem Zentralfinnland-Museum, dem National Board of Antiquities, dem Satakunta-Museum, dem finnischen Nationalmuseum, dem Kymenlaakso-Museum, dem finnischen Glasmuseum, dem Svenska Litteratursällskapet [literarische Quellen] und dem Sportmuseum.

Unser besonderer Dank geht an **Erkki Fredrikson**, der mit viel Herz, Professionalität und Effizienz die **Ausstellung der Glaseschichte im Zentralfinnland-Museum im April 2012** und im **Nationalmuseum Finnland im Oktober 2012** gezeigt hat. Die Ausstellung hieß „**Der Protest in Glas gepresst.**“ [**Lasiin prässättyä protestia**]

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-peltonen-pressglas-widerstand-2012.pdf

Die Aufmerksamkeit der Medien für diese Ausstellung hat uns dazu bewogen, an die Bedeutung unserer Studie zu glauben. Die **mythischen Gläser**, die aus der Vergessenheit hervorgegangen sind, werden **nicht mehr vergessen**, sondern verdienen immer noch ein **Wieder-aufleben** sowohl im Buch als auch in den sozialen Medien.

Wir danken der Kirkkonummi Sparkasse-Stiftung herzlich für die finanzielle Unterstützung und das Verlegen des Buches. Ohne diesen kulturellen Akt wäre es nicht geboren worden. Wir möchten der Stiftung auch dafür danken, dass sie gezeigt hat, dass **Risto Rekola** an seinem ständigen Wohnsitz eine seltene **Sammlung von Gläsern mit Wappen, großartigen Menschen und nationalen Landschaften** beherbergt. Dank dessen wird seine wertvolle Sammlung zu gegebener Zeit für zukünftige Generationen in den Räumen von **Wohls Gård** bereitgestellt werden.

Unser herzlicher Dank gilt auch der Grafikdesignerin **Maria Maununen**, die uns geholfen hat, den Text in fließend finnische Sprache zu bringen, und ein umfangreiches Material zusammengestellt hat, in dem Text und Bilder miteinander interagieren.

Espoo und Kirkkonummi im Dezember 2018
Roger Peltonen - Risto Rekola

Lukijalle / Hinweis zum Lesen

Vaakuna-, suurmies- ja kansallismaisemasalit on kirjallisuudessa yleensä kuitattu lyhyillä mainin noilla ja muutamalla kuvalla. Suomalainen puuristelasitutkimus on ollut muutoinkin vähäistä. Kädessä on historiallinen tutkimus lasista ja niiden symboliikasta.

Unohdettu „köyhän kristal li“ herää henkiin. Eteen avautuu uusi poliittis- ja kulttuurihistoriallinen lähestymistapa sortokausien nostattamaan passiiviseen vastarintaan, suo malaisuuden rakentamiseen ja kansanvalistamiseen lasiteollisuuden näkökulmasta.

Tutkimuksen syntyprosessiin vaikuttivat paitsi keräilyharrastus myös saatavilla olevan tiedon vähäisyys ja hajanaisuus näiden kansallisten ikonien olemassaolosta. Nykyisen sukupolven keskuudessa tieto on lähes olematon, sillä laseja ei ole aiemmin luetteloitu järjestelmällisesti, ei laajemmin tutkittu, eikä tietoa ole ollut helposti saatavilla.

Poliittisten vertauskuvien, kuten vaakunapostimerkkien käyttö kiellettiin ulkomaisessa posti-liikenteessä vuonna 1900. Vuotta myöhemmin suomalaiset vaakunamerkit kiellettiin kokonaan. Vaakunalaseja oli kuitenkin tehty jo vuodesta 1897 lähtien, ja Iittalan vaakunalasit ilmestyivät juuri silloin, kun vaakunapostimerkit kiellettiin. Myös suurmiehiä pidettiin poliittisina vertauskuvina. Siksi esimerkiksi Lönnrotin patsaan paljastus tapahtui odottamattomalla tavalla keskenä yötä syyskuun 22. päivänä vuonna 1902. Kiristyneestä poliittisesta tilanteesta huolimatta seuraavana vuonna ilmestyi Iittalalta Lönnrotin 100-vuotismuistolasi. Sitä seuraavan 10 vuoden aikana valmistui suurmieslaseja harvakseltaan muutaman vuoden välein. Hiljaa hyvä tuli. Kun tehtävä oli täytetty, ilmiö ja institutionaalinen muisti katosivat vähitellen. Lasit unohtuivat vuosi kymmeniksi.

Tutkimuksessa luetteloidaan, kuvaillaan, vertaillaan ja analysoidaan viiden lasitehtaan tuotannosta noin viisikymmentä lasiesinettä. Lasitehtaat myös tävaikuttivat sekä juoma- ja ruokakulttuurin uudistumiseen että kansallisesti tärkeän poliittisen tehtävän täyttämiseen. Ilmiö loi uutta kansankulttuuria.

Suomi eli vielä 1900-luvun alussa omavaraista loutta. Pääelinkeino oli maa- ja metsätalous sekä kotitarvetalous. Ihmiset saivat elantonsa pääasiassa maasta ja puusta. Lasi ja posliini olivat vasta syrjäytämässä puiset aterimet, mikit ja lautaset. La siteollisuus oli omalta osaltaan tekemässä kulttuurivallankumousta ja kulttuurihistoriaa, jonka merkitystä ei tuolloin ehkä täysin ymmärretty.

Tutkimuksessa paneudutaan syvälle puristelasin kiehtovaan maailmaan pohtimalla puristetun lasin valmistukseen liittyviä teknisiä yksityiskohtia. Perusteellisen esineanalyysin on tehnyt mahdolliseksi käytettävissä olleet lasikokoelmat ja kaksoiskappaleiden kirjo.

Suomessa 1800-luvun puolivälin jälkeen käytetty otetulla edullisella valmistusmenetelmällä tuotetut puristelaset levisivät koko kansan käyttöön. Vaakunalaseja sai 20 markalla sata kappaletta. Näin haluttiin herätellä kaikkia kansan kerroksia demokratian ja itsenäistymisen tuloon. Lasit kytkeytyivät vahvasti aatehistoriaan, suurmiehiin ja ennen kaikkea kansanvalistamiseen ja kokoomiseen passiiviseen vastarintaan venäläistämistoimenpiteitä vastaan sorron varjossa. Ne ovat erottamaton osa kansallista ajan henkeä.

Ne, jotka tietävät ja ymmärtävät vaakuna- ja suurmieslasien kulttuurihistoriallisen merkityksen, keräilevät näitä harvinaisiksi muuttuneita esineitä. Myöhempien aikojen lasinkeräilijöille kiinnostus vaakuna- ja suurmieslaseihin on perustunut niiden harvinaisuuteen sekä markkina-arvoon. Aatehistoriallinen puoli ja lasien tarkempi tutkimus eivät sen sijaan ole herättäneet paljoakaan intohimoja. Lasien yksityiskohtainen sekä sanallinen että ku vallinen analyysi antaa lasien keräilijöille, asianhar rastajille ja kulttuurihistorian tutkijoille tietopoh jaan niistä.

Olemme tuoneet myös esille joitakin lähdekirjallisuudessa havaittuja virheitä. Ei itsetarkoituk sena tai kritiikkinä kirjoittajia kohtaan, vaan sen takia, että usein aiempien lähteiden virheet jäävät elämään ja vähitellen muuttuvat ikään kuin todeksi. Samalla olemme tietoisia siitä, että virheitä ja virhearviointeja voi esiintyä tässäkin teoksessa. Menneen arviointi ei ole helppoa ja uutta tietoa tulee varmaan esille tulevina vuosina kiinnostuk sen toivottavasti lisääntyessä.

Tapasimme toisemme vuosia sitten lasimarkki noilla. Sen jälkeen olemme tavanneet aiheen tii moilta lukemattomia kertoja kasvotusten, vaihta neet sähköposti- ja tekstiviestejä, olleet yhteydessä puhelimitse, käyneet tutkimusmatkoilla yhdessä ja erikseen museoihin ja arkistoihin. Keskustelumme ja tutkimusmatkamme ovat olleet kiehtova löytö-retkien sarja menneisyyteen. Olemme kommen toineet toistemme näkökantoja ennen kuin olem me päätyneet yhteisesti sovittuun lopputulokseen.

Esitämme avusta, rohkaisusta ja tuesta läm pi mät kiitoksemme keräilijöille ja asiantuntijoille, joista mainittakoon Risto Aalto, Liisa Ahokas, Olli Ahtola, Markku Annila, Kaisa Koivisto, Bengt Larsson, Sirkka-Liisa Löflund, Raija Majamaa, Marita Olkkonen, Sven-Ivar Othman, Agneta Rahi kainen ja Tuukka Talvio.

Esitämme kiitoksemme Designmuseolle, Elin keinoelämän arkistolle, Keski-Suomen museolle, Museovirastolle, Satakunnan museolle, Suomen kansallismuseolle, Kymenlaakson museolle, Suomen lasimuseolle, Svenska litteratursällskapetille ja Urheilumuseolle.

Erityiset kiitoksemme ansaitsee kamarineu vos Erkki Fredrikson siitä, että hän tarttui suu rella sydämellä, ammattitaidolla ja tehokkuudella asiaan, joka johti tässä kirjassa käsiteltävän lasiko konaisuuden aatehistorialliseen näyttelyyn Keski-Suomen museossa huhtikuussa 2012 ja sen jäl keen Suomen kansallismuseossa lokakuussa 2012. Näyttely sai nimen „Lasiin prässättyä protestia“.

Tiedotusvälineissä huomiota kattavasti saanut näyttely on antanut meille uskoa tutkimuksemme tärkeyteen. Unholasta esiin nousseet myyttiset lasit eivät enää unohdu, vaan jatkavat ansaittua renes sanssielämänsä pysyvän näyttelyn muodossa sekä kirjassa että sosiaalisessa mediassa.

Kiitämme sydämellisesti Kirkkonummen sääs töpankkisäätiötä taloudellisesta tuesta ja kirjan kustantamisesta. Ilman tätä kulttuuritekoa kir ja ei olisi

syntynyt. Kiitämme säätiötä myös siitä, että se on osoittanut pysyvän kodin Risto Reko lan kulttuurihistoriallisesti harvinaiselle vaakuna-, suurmies- ja kansallismaisemalasikokoelmalle. Tä män ansiosta arvokas kokoelma asetetaan aikanaan pysyvästi esille tulevien sukupolvien ihailtavaksi Kirkkonummelle Wohls Gårdin tiloihin.

Lämpimät kiitoksemme ansaitsee myös kustan nustoimittaja, graafinen suunnittelija Maria Maunonen, joka on auttanut meitä saamaan tekstin su juvalle suomen kielelle ja on laajasta materiaalista tehnyt kokonaisteoksen, jossa teksti ja kuvat pu huttelevat toisiaan.

Espoossa ja Kirkkonummella joulukuussa 2018

Roger Peltonen Risto Rekola

Anhang 4. Jahreszahlen [Vuosiluvut], S. 173 ff.

Die Jahreszahlen zeigen eine einfache Erzählung einiger Einzelereignisse der Glasgeschichte des 19. und frühen 20. Jahrhunderts, **große Männer, passiven Widerstand, soziale Phänomene und Prozesse**. Die repressiven Aktionen von Russland folgten in der ersten Periode der **Unterdrückung** eng aufeinander. Gleichzeitig schufen und bereiteten die finnischen Gegenmaßnahmen die **demokratische Entwicklung** und **politisch-soziale Aktivitäten Finnland** für die **Unabhängigkeit** vor. Die Liste zeigt auch, wie die Gemeinschaft der vernetzten Glasfabriken war und wie genau sie der Zeit folgte.

Die **Vernetzung** der Glasindustrie und des Glashandels wird durch die Tatsache veranschaulicht, dass **Georg Franz Stockmann Nuutajärvi** nach Helsinki verlassen hat und das **Kaufhaus Stockmann** gegründet hat und wie sein **Sohn Frans** zu seinem **Vater** und **Glas** zurückgekehrt ist, als er zum stellvertretenden Direktor von **Iittala** ernannt wurde. Der Maler **Rissanen** zog nach **Malmi** in Helsinki und besuchte Kone im Fabrikbezirk **Sörnäinen** und in der Fabrikhalle von **Silta Oy** skizziert er das monumentale Fresko „**Sepät**“ [Schmied], in dem die Glasfabrik **Riihimäki** ein Vorbild für ihr **Seppä**-Glas [Schmied-Becher] fand.

1591 Prototyp des finnischen Wappens, das sog.

Wappen von Uppsala [Schweden] wurde fertig gestellt.

1712 Das von Elias Brenner entworfene Wappen erscheint.

1793 die Glasfabrik **Nuutajärvi** [schwedisch **Notsjö**] [am Rutasee und Nuutasee] wurde gegründet.

1809 (17.9.) Das autonome **Großherzogtum Finnland** wurde geboren.

1818 patentierte M. Honore Boudon de Saint-Amans die Schließ Methode zum Einschließen [von Fritte-**Pasten**] in farblosem Glas in Frankreich.

1820-er Jahre, in den Vereinigten Staaten wurde mit der Herstellung von **Pressglas** begonnen.

1830 Die Samstags-Gesellschaft wurde gegründet. [Später mit dem Ziel, ein nationales Finnland zu schaffen]

- 1831 Die finnische Literaturgesellschaft wurde gegründet.
- 1836 In **Schweden** wurde mit der Herstellung von **Pressglas** begonnen.
- 1840-er Jahre, in England wurde das **Feuerpolieren** von Glas erfunden.
- 1842 in England wurde der Gebrauch von **Musterschutz** für Glaswaren eingeführt
- 1851 **Nuutajärvi** begann als erste Glasfabrik in Finnland, **Pressglas** herzustellen.
- 1852 **Preisliste der Nuutajärvi**-Glasfabrik erscheint.
- 1852 **Georg Franz Stockmann** [geb. 1825 in Ritzerau in der Nähe von Lübeck] trat in die Buchhaltung und Kasse der Glashütte **Nuutajärvi** ein.
- 1855 wurde **Alexander II. Zar von Russland** und **Großherzog von Finnland**.
- 1857 die Version des **Löwenwappens** von Koehnen wurde veröffentlicht.
- 1858 gründete **Adolf Törngren** in Helsinki ein Geschäft, in dem unter anderem **Glas von Nuutajärvi** verkauft wurde. G. E. Stockmann begann als Direktor des Geschäfts. 4 Jahre später gründete er das **Kaufhaus Stockmann**.
[s.a. Wikipedia DE: Stockmann Helsinki]
- 1859 pachten Carl Heitman und Viktor Jansson die Glasfabrik **Nuutajärvi** von Adolf Törngren.
- 1860 erschien Finnlands erste Briefmarke mit dem **Wappen** in Übereinstimmung mit dem russischen Protokoll.
- 1860 Finnland erhielt eine Briefmarke in einer eigenen **Währung**.
- 1862 Die erste **Eisenbahn** in Finnland wurde für den Verkehr zwischen Helsinki und Hämeenlinna geöffnet.
- 1869 Torsten Costiander erwirbt die Glasfabrik **Nuutajärvi**.
- 1870 Die **Eisenbahn**-Linie Riihimäki - St. Petersburg wurde fertig gestellt. Das Senatsmitglied **Snellman** befürwortete beharrlich die Schmalspuroption und die Unstimmigkeiten führten schließlich zu seinem Rücktritt.
- 1872 die Kommanditgesellschaft **Costiander & Heitman** wurde gegründet, um die Glasfabrik in **Nuutajärvi** zu führen.
- [.....]
- 1913 **Iittalas** Katalog erscheint, der unter anderem folgende Gläser enthielt: Aina, Suomi [Finnland], Imatra, Teller Jagd und Teller Runeberg. Trinkgläser **Lönnrot, Runeberg, Snellman** und von **Döbels**. Die Kollektion „Vapen“ (Trinkglas, Milchkännchen und Zuckerschale) und die Kollektion Ceres (Milchkännchen und Zuckerschale), der **Topelius**-Becher wird ebenfalls in der Preisliste des gleichen Jahres erwähnt.
- 1913 Jenny Costiander gestorben.
- 1913 die großen Gläser **Lönnrot, Snellman und Seppä** [Schmied] von Riihimäki erscheinen.

- 1914 Das große Glas **Wilskman** erschien zur Feier seines 60. Geburtstags.
- 1914 (28. Juli) Der **Erste Weltkrieg** beginnt.
- 1914 (17. November) Das große **Russisierungsprogramm** wurde der finnischen Presse übergeben, die es veröffentlicht hat.
- 1915 Der erste Katalog von **Riihimäki** erscheint mit den ersten Versionen der „**Großen Männer**“.
- 1916 (26.10) Es wurde eine Auszeichnung verliehen, um die Position der **russischen Sprache in Finnland** zu verbessern.
- 1917 **Iittala** wurde von **A. Ahlström** übernommen. Ahlström hatte **1915** die Fabriken **Karhula** gekauft.
- 1917 In Russland brach die **Februarrevolution** aus.
- 1917 **Zar Nikolaus II.** und Familie wurden **ermordet**.
- 1917 **Finnland wurde unabhängig**.
- 1919 **Kutzscher** liefert 4 neue bewegliche mechanische **Federpressen** an **Riihimäki**.

peltonen-vaakuna-polittinen-2018-020-presse.jpg



- 1920 das **Mannerheim**-Glas erscheint.
- 1922 der gemeinsame Katalog von **Karhula-Iittala** und die Preisliste der **gepressten Gläser** erscheint. Die Gläser Lönnrot und Snellman sowie von Döbel waren aus Iittalas früherer Kollektion entfernt worden.
- 1925 Alfred **Gustafsson** kehrt zurück nach Schweden.

- 1926 Der **Nuutajärvi**-Produktkatalog wird veröffentlicht, der den Becher **Provinz-Wappen** 140 und einen kleinen Teller **Stern-Wappen** 140 enthält.
- 1930 Der Katalog von **Riihimäki** erscheint (ein geätzter Wappenbecher und eine Henkelkanne mit geätztem Wappen sind im Katalog aufgeführt).
- 1953 **Nuutajärvi** veröffentlicht einen Katalog, in dem **alte Pressglasmodelle des 19. Jahrhunderts** für die Produktion neu produziert wurden. Eines der Modelle war das kleinere Provinz-Wappen von 1897, das jetzt dunkel-violett gefertigt wurde. Es wurde bis etwa **1958** angeboten.
- 1981 Hundert Jahre nach der Gründung von Iittala erscheint von Marketta Klemola das Buch „**Trinken, bis Iittala erscheint**“, das zum ersten mal die Großen Gläser ins allgemeine Bewusstsein bringt [Juodaan kunnes Iittala näkyy].

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/peltonen-iittala.pdf

Liite 4. Vuosiluvut

Vuosiluvut kertovat pelkistetysti eräistä 1800-luvun ja 1900-luvun alun lasihistoriaan, suur-miehiin, passiiviseen vastarintaan, yhteiskunnallisiin ilmiöihin ja prosesseihin liittyneistä yksittäisistä tapahtumista. Venäjän sortotoimet seurasivat tiiviiseen tahtiin toisiaan ensim mäsellä sortokaudella. Samaan aikaan suomalaisten vastatoimet, kansanvaltainen kehitys ja poliittis-yhteiskunnallinen toiminta virisi ja valmisteli Suomea itsenäisyyteen. Luettelosta voi myös nähdä kuinka verkostoitunut lasitehdasyhteisö oli ja kuinka tarkoin se seurasi ajan hen keä. Lasiteollisuuden ja kaupan verkostoitumisesta kertoo muun muassa se, että Georg Franz Stockmann lähtee Nuutajärveltä Helsinkiin ja perustaa Stockmannin tavaratalon ja miten hä nen poikansa Frans palaa isänsä ja lasin teon juurille, kun hänestä tulee Iittalan apulaisjohta ja. Taidemaalari Rissanen muuttaa Malmille Helsinkiin ja käy Sörnäisten tehdastyöläiskorttelissa Kone ja Silta Oy:n tehdashallissa luonnostelemassa „Sepät“ monumentaalifreskoa, josta Riihimäen lasitehdas löysi mallin Seppä-lasiinsa.

- 1591 Suomen vaakunan prototyyppi, ns. Uppsalan vaakuna valmistui.
- 1712 Elias Brennerin suunnittelema vaakuna ilmestyi.
- 1793 Nuutajärven lasitehdas perustettiin.
- 1809 Suomen autonominen suuriruhtinaskunta syntyi.
- 1818 Sir Honore Boudon de Saint-Amans patentoi sulkeumalasin menetelmän Ranskassa.
- 1820-luvulla aloitettiin puristelasin valmistus Yhdysvalloissa.
- [.....]
- 1862 Suomen ensimmäinen rautatie avattiin liikenteelle, joka liikennöi Helsingin ja Hämeenlinnan välillä.
- 1869 Torsten Costiander osti Nuutajärven lasitehtaan.

1870 Riihimäki-Pietari rata valmistui. Senaatin jäsen Snellman oli itsepintaisesti kannattanut kapearaiteista vaihtoehtoa ja erimielisyydet johtivat lopulta hänen eroamiseen.

1872 Kommandiittiyhtiö Costiander & Heitman perustettiin hallinnoimaan Nuutajärven lasitehdasta.

[.....]

- 1913 Iittalan kuvasto ilmestyi, jossa esiteltiin muun muassa seuraavat lasit: Aina, Suomi, Imatra, Metsästysasetti ja Runeberg-asetti. Lönnrot, Runeberg ja Snellman ja von Döbeln juomalasit. Vapen- mallisto (juomalasi sekä kermakko ja sokerikko) ja Ceres -mallisto (asetti sekä kermakko ja sokerikot), Lisäksi Topelius-lasi mainitaan saman vuoden hinnastossa.
- 1913 Jenny Costiander kuoli.
- 1913 Riihimäen suurmieslasit Lönnrot, Snellman ja Seppä ilmestyivät.
- 1914 Wilskman-suurmieslasi ilmestyi 60-vuotispäivän kunniaksi.
- 1914 (28.7.) ensimmäinen maailmansota syytti.
- 1914 (17.11.) Suuri venäläistämishjelma luovutettiin Suomen lehdistölle, joka julkaisi sen.
- 1915 Riihimäen ensimmäinen kuvasto ilmestyi. Siinä esiteltiin suurmieslasien ensimmäiset versiot.
- 1916 (26.10) Annettiin ukaasi venäjän kielen aseman parantamisesta Suomessa.
- 1917 Iittala siirtyi A. Ahlströmin omistukseen. Ahlström oli vuonna 1915 ostanut Karhulan tehtaas.
- 1917 Helmikuun vallankumous puhkesi Venäjällä.
- 1917 Nikolai II ja hänen perheensä murhattiin.
- 1917 (6.12.) Suomi itsenäistyi.
- 1919 Kutzscher toimitti Riihimäelle neljä uutta siirrettävää mekaanista jousipuristinta.
- 1920 Mannerheim-lasi ilmestyi.
- 1922 Karhula-Iittalan yhteiskuvasto sekä -hinnasto painetuista talouslaseista ilmestyi. Iittalan aiemmasta valikoimasta oli poistunut Lönnrot ja Snellman ja von Döbeln lasit.
- 1925 Alfred Gustafsson palasi Ruotsiin.
- 1926 Nuutajärven tuotekuvasto ilmestyi, jossa esiteltiin vaakunajuomalasi sekä pienemmän koon asetit: maakuntavaakuna 140 ja tähti vaakunalla 140.
- 1930 Riihimäen kuvasto ilmestyi (etsatut vaakunajuomalasi ja -kaadin esiintyvät kuvastossa).
- 1953 Nuutajärvi julkaisi kuvaston, jossa vanhoja 1800-luvun puristelasimalleja otettiin uudelleen tuotantoon. Eräs malleista oli vuoden 1897 pienempi maakuntavaakuna-asetti, jota ryhdyttiin nyt valmistamaan tumman violetin värisenä. Sitä tarjottiin noin vuoteen 1958 saakka.
- 1981 Sata vuotta Iittalan syntymästä ilmestyy Marketta Klemolan kirja „Juodaan kunnes Iittala näkyy“, joka tuo suurmieslasit ensi kerran yleiseen tietoisuuteen.

Abb. 2013-1/14-02

Karte Finnland, Helsinki, 11. PK-Treffen in Helsinki, Finnland, 2013, Ausschnitt aus GOOGLE Maps (2012-02)
 Busreise 12.07.2013: A Helsinki, B Riihimäki & Glasmuseum, C Iittala, D Nuutajärvi, E Humpvila, F Helsinki
 Busreise 13.07.2013: A Helsinki, G Lohja, H Fiskars, I Tammisaari, E Humpvila, J Helsinki



Abb. 2013-3/49-01 (Foto SG)

11. PK-Treffen in Helsinki, Finnland, 2013, Glasmuseum Riihimäki / vorne von links:

Frau Wessendorf, Frau Valentin, Herr Matiskainen, Frau Andersen, Frau Michl, Frau Vogt, Herr Stopfer, Frau Mühlbauer, Herr Neumann, Herr Peltonen, zweite Reihe: Frau Jeschke, Frau Dr. Billek, Frau Boschet, Herr Kieselbach, Herr Vogt, dritte Reihe: Frau Peltonen, Herr Proföhr, Frau Junker, verdeckt Frau Koivisto, Herr Valentin, Herr Rekola und Frau, Herr Baumann



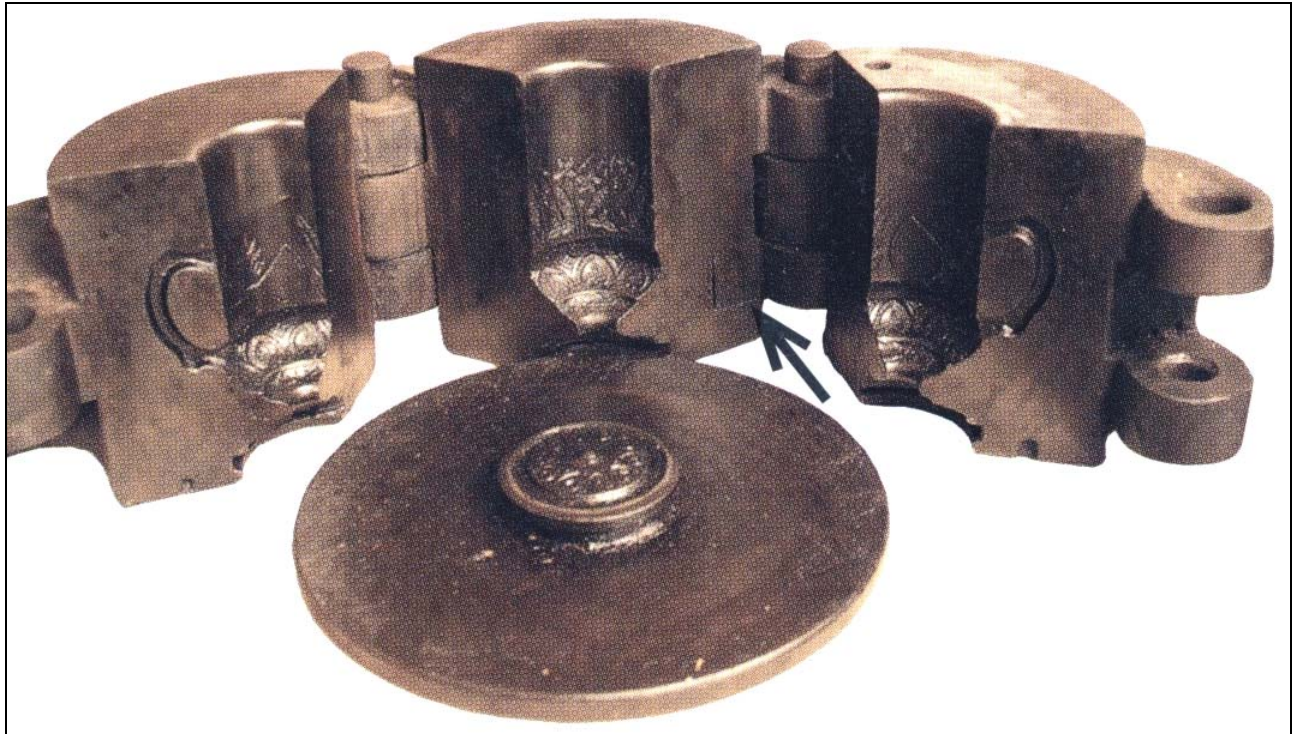
Abb. 2013-3/49-03 (Foto Herr Proföhr)

11. PK-Treffen in Helsinki, Finnland, 2013, Glasmuseum Riihimäki / vorne von links:

Frau Wessendorf, Frau Valentin, Frau Boschet, Herr und Frau Andersen, SG, Frau Michl, Frau Vogt, Herr Stopfer, Frau Mühlbauer, Herr Neumann, Herr Peltonen, zweite Reihe: verdeckt Frau Jeschke, Herr Matiskainen, Frau Dr. Billek, Frau Peltonen verdeckt Herr Kieselbach, Herr Vogt, Herr Förster, dritte Reihe: verdeckt Frau Junker, Frau Koivisto, Herr Valentin, Herr Rekola und Frau, Herr Baumann



„Ceres“ Henkelbecher für Sahne [Kermakko], die Tülle wird nachbearbeitet.
 Die Form wurde repariert, unten rechts am mittleren Formblock (Pfeil)
 [SG: der Bodenteil wird beim Schließen der Form mit eingeschlossen ...]
 Ceres-kermakon korjattu muotti. Muotin korjauskohta näki keskimmäisen muottilohkon oikeassa alareunassa
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-126-pressform.jpg



Die Mannerheim-Becherform graviert von Alfred Gustafsson
 Alfred Gustavssonin kaivertama Mannerheim-lasin ulkumuotti
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-022-pressform.jpg



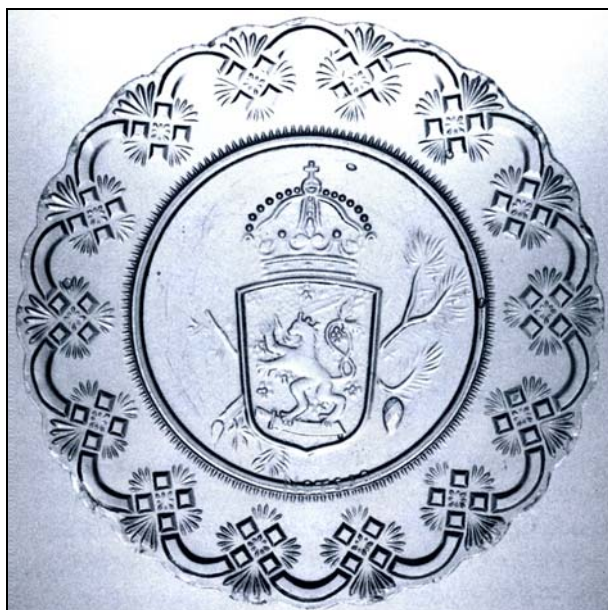
Form für Topelius-Becher nach Portrait. / Topelius-lasin muotti.
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-102-pressform.jpg



Wappenversion Edelfeltin. Der erste gepresste Wappen-Becher. / Edelfeltin vaakunaversio.
 Ensimmäinen puristettu vaakuna-juomalasi
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-063-pressform.jpg



Der Wappen-Teller Iduna 170 mm wurde in der gleichen Formrahmen gepresst wie der andere Wappen-Teller von Nuutajärvi 170 mm.
 Iduna vaakunalla 170-asetti puristettiin samassa muottikehikossa kuin muut Nuutajärven 170 mm: vaakuna.asetit
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-070-wappenteller-iduna-140.jpg



Der Iduna-Wappen-Teller 140 mm wurde in einer kleineren Form gepresst wie die Schale mit dem Iduna-Muster und mit 28-Bögen und Ringen.
 Iduna vaakunalla 140-asetti puristettiin pienemmässä asettimottikehikossa, johon oli vaihdettu Iduna-kuviollinen ulkomuotti ja painin.
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-070-wappenteller-iduna-170.jpg



Beim Topelis-Becher stehen die Initialen "A. G." auf der linken Schulter. [Alfred Gustafsson]
 Topelis-lasissa nimikirjaimet „A. G.“ ovat vasemman olkapään kohdalla.
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-085-signatur.jpg

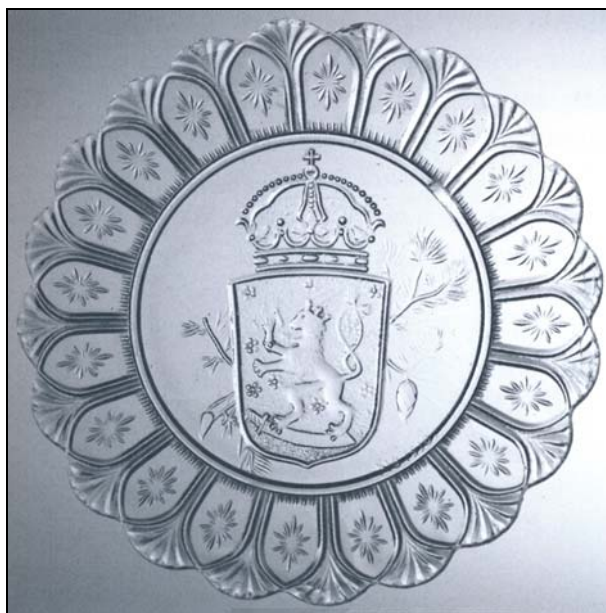


Kleinerer Wappen-Teller mit den Wappen der Provinzen.
Formrahmen für alle 3 kleineren Wapen-Tellern mit 140 mm.
Pienempien vaakuna-asettien muottirunko, jossa on maakunta-
vaakuna-asetin muottirengas.
peltonen-vaakuna-polittinen-2018-065-pressform.jpg

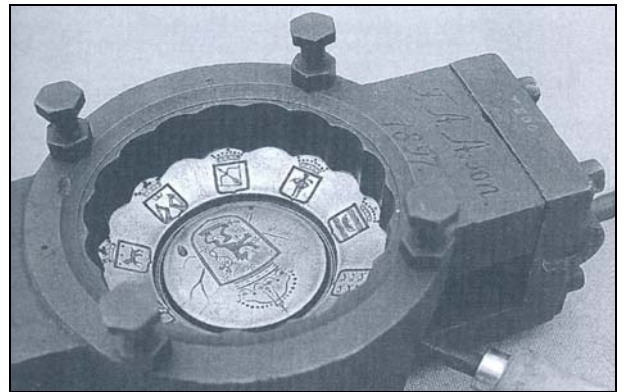
Alice 175-Schale von Karlula mit zahnlosem Rand.
Karlulan Alice 175-kulho, jossa hammastamaton reuna.
peltonen-vaakuna-polittinen-2018-078-teller-wappen.jpg



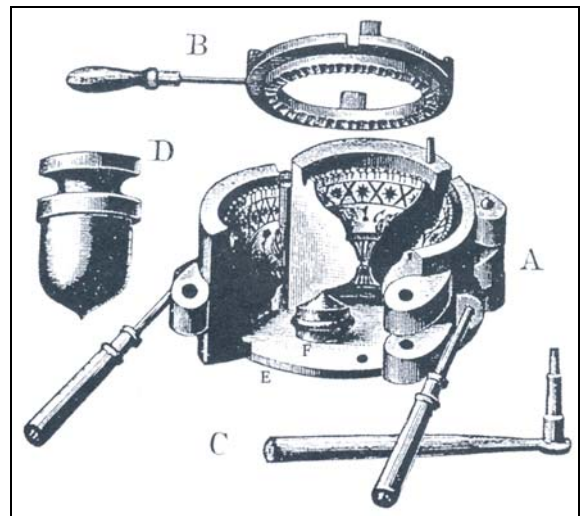
Wappen-Teller mit Sternen 170 mm - genau wie beim Rand des
passenden Alice-Tellers von Karhula [...]
Tähti vaakunalla 170-asetin reunuksessa - aivan kuten myö-
hemmin Karhulan vastaavan Alice-asetin reunuksessa [...]
peltonen-vaakuna-polittinen-2018-069-teller.jpg



Form von Frans Andersson für einen Henkelbecher für Sahne.
Frans Anderssonin tekemä muotti kermakolle.
peltonen-vaakuna-polittinen-2018-047-pressform.jpg



Perspektivische Ansicht einer Pressform.
Perspektiivikuva puristelasimuotista.
peltonen-vaakuna-polittinen-2018-021-pressform.jpg



William Mc Kinley, Becher zur Unterstützung der Präsidentschafts-Kampagne 1896, der ursprünglich einen Deckel hatte. William Mc Kinleyn presidentinvaalikampanjamuki vuodelta 1896, johon on alun perin kuulunut myös kansi.
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-031-becher-kinley.jpg



Der erste gepresste Wappen-Becher mit dem Wappen von Edelfeltin. / Edelfeltin vaakunaversio.
 Ensimmäinen puristettu vaakuna-juomalasi
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-063-becher-wappen.jpg



Wappen-Becher: Das Bild zeigt, wie das Ende des Schwanzes ausnahmsweise zum Beginn der Schleife zurückkehrt.
 Vapen juomalasi: Kuvassa näkyy miten hännän pää poikkeuksellisesti palaa silmukan alun päälle.
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-071-becher-wappen.jpg



Nahaufnahmen der Runeberg-Form. Die Form wurde 1904 von Gustafsson signiert. Es ist die älteste erhaltene Glasform für „Große Männer“.
 Lähikuvia Runeberg -muotista. Muotti on Gustafssonin signeeraama ja päiväämä 1904.
 Kyseessä on vanhin säilynyt suurmieslasimuotti. peltonen-vaakuna-polittinen-2018-092-signatur.jpg



Ceres-Teller. littala hat normalerweise den unteren Ring matt gelassen.
 Ceres-Asetti. littala jätti Ceres-asettien pohjarenkaan yleensä plaanamatta.
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-123-teller-huette.jpg



Tuuka Talvions fünf Haupttypen des finnischen Wappens (von links:

Boyn 1591, Brenner 1703, Koehnen 1857, Bomansson 1886, und Granfelt Wappen 1889 und ganz rechts Edelfelt Version 1893.
 (Talvio, Tuukka: Der Löwe von Finnland, Helsinki 1999; Mechelin, Leo: Finland im 19. Jahrhundert, Helsinki 1893)
 Tuuka Talvion viisi Suomen vaakunan päätyyppiä (vasemmalta: Boyn 1591, Brennerin 1703, Koehnen 1857, Bomanssonin 1886, ja Granfeltin vaakuna 1889, sekä äärimmäisenä oikealla Edelfeltin versio 1893.
 (Talvio, Tuukka: The Lion of Finland, Mechelin, Leo: Suomi 19. vuosisadalla)
 peltonen-vaakuna-polittinen-2018-061-wappen.jpg



Die Becher „Schmied“ / „Seppä“ I und II, S. 115

SEPPÄ I. Erste Version des Schmied-Bechers von Riihimäki. Das Glas hat eine leicht tonnen-förmige Form. Der Boden hat einen unten abgerundeten Stempel.



„Kam der alte Väinämöinen und schritt zur Tür.
Was ist Dein Name:
„Oh, es ist mein Junge, der Schmied!
Was machst du in der Werkstatt?
die ganze Zeit klingst du?“
(Auszug aus dem neunten Vers von Kalevala)

[SG: Kalevala: Finnisches Nationalepos von Elias Lönnrot 1835-1849; Lönnrot 1802-1884; Väinämöinen ist ein Held im Kalevala.]

SEPPÄ I:

Die geschmiedete Becherform ist 3-teilig, wie alle für „Große Männer“ gemachten Formen von **Iittala**. Neben dem Bild hat sie senkrechte konvexe Facetten. Es sind 8 Säulen (Walzen) und 4 Seiten mit breiten Bildbereichen. Die senkrechten [Press-] Nähte befinden sich auf beiden Seiten des Bildbereichs und in der Mitte der Facetten. In deutscher Sprache heißt dieser Charakter **Zuschläger**, nicht **Schmied** [seppä].

Basierend auf dem Bild ist der wirkliche Name Vorschlaghammer des Zuschlägers. Beim Schmieden kontrolliert der Schmied den Mittelhammer, den der Vorschlaghammer trifft. Der Becher Schmied I ist leicht tonnen-förmig, wenn er durch Nachbehandlung heiß verändert wird. Der Seppä-Becher ist in den Katalogen

von **Riihimäki 1915 und 1939** vertreten. Der Boden hat einen unten abgerundeten Stempel.

[SG: www.telchinen-schmiede.de/ ... zuschläger]

SEPPÄ II:

Der Unterschied zwischen den beiden Versionen lässt sich am einfachsten durch das Vergleichsbild auf der Schlagkopf (Seite 116) erkennen. Im Glas SEPPÄ I oder im gekrümmten Stempel ist der linke Ärmelmund gebogen und beim geraden Stempel ist er gerade. Der zweite, vielleicht leichter erkennbare Unterschied ist die Form des eisernen Schlagkopfes am Ende des Schafts. In Version II ist sie rechteckig geformt (wie ein Ziegel). In Version I wurde gewissenhaft versucht, eine konische Form des oberen Endes zu formen.

SEPPÄ II. Spätere Version des Schmied-Bechers von Riihimäki. Der Boden hat auf der Unterseite einen geraden Stempel.

**SEPPÄ I:**

„Tuli vanha Väinämöinen, ovelle asteleikse.
Sanan virkkoi, noin nimesi:
„Oi on seppo veikkoseni!
Mitä paukutat pajassa, ajan kaiken kalkuttelet?“
(Ote Kalevalan Yhdeksäsviidettä runosta)

Seppä-lasin muotti on kolmiosainen niin kuin ovat kaikki Iittalan suurmieslasimuotit. Kuvan lisäksi siinä on pystysuorat kuperat fasetit. Pilarifasetteja (saks. Walzen) on kahdeksan ja kuva-alue on neljän fasetin levyinen. Pystysaummat sijoittuvat siten molemmin

puolin kuva-aluetta sekä fasettien keskelle. Saksankielisessä laskussa hahmoa kutsutaan lekamieheksi (Zuschläger), ei sepäksi (Schmied). Kuvan perusteella oikea nimitys on lekamies. Taonnassa seppä ohjaa väli-vasaraa, jota lekamies lyö. Seppä I on muodoltaan lievästi tynnyrimäinen, kun sitä on kuumana muokkaamalla jälkikäsitelty. Seppä-lasi esiintyy Riihimäen kuvastoissa vuosilta 1915 ja 1939. Pohjan massaleima on alaspäin kaareva.

SEPPÄ II:

Seppä-lasien vertailukuvasta (sivu 116) selviää helpoiten kummankin version erot. Seppä I:n, eli kaarevan massaleiman lasissa vasemman käden hihan-

suu on kaareva ja suoran massaleiman lasissa se on suora. Toinen, ehkä helpommin havaittava ero on varren päässä olevan rautaisen lyömäpään muoto. II versiossa se on suorakulmaisen särmiön (tiiliskiven) muotoinen. I versiossa on tunnollisesti yritetty toteuttaa yläpään kapenevaa muotoa.

SEPPÄ I: Riihimäen ensimmäinen Seppä-lasin versio. Lasi on muodoltaan lievästi tynnyrimäinen. Pohjassa on alaspäin kaareva massaleima.

SEPPÄ II: Riihimäen myöhempi Seppä-lasin versio. Pohjassa on suora massaleima.

Der Schmied (1909), Fresko von Juho Rissanen (1873-1950) in der Rikhardinkatu / Stadtbibliothek von Helsinki.

Juho Rissanen teos Sepät on Helsingissä Rikhardinkadun kirjastossa. peltonen-vaakuna-polittinen-2018-117-glashuette.jpg



Siehe unter anderem auch:

Peltonen:

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/peltonen-iittala.pdf	PK 2002-5	●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2003-1w-peltonen-teller-nuutajaervi-1897.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2003-3w-sg-ausstellung-nuutajaervi-1983.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/billek-teller-kastrup.pdf	Peltonen	PK 2003-3
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/peltonen-kaennchen-wilhelm.pdf		PK 2003-4
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/peltonen-fussbecher-fji.pdf		PK 2003-4
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/peltonen-salz-eicheln.pdf		PK 2003-4
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2003-4w-peltonen-opak-schwarz-russland.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-peltonen-riihimaeki-taschentuch.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-peltonen-riihimaeki-1990.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-peltonen-riihimaeki.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-peltonen-notsjoe-ghlin.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-4w-peltonen-schwan-karhula.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-peltonen-aalto.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-peltonen-luca.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-peltonen-schale-stern.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-peltonen-schale-stern-sandvik.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-peltonen-teller-meyr.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-peltonen-schale-sandvik.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-peltonen-lampe-reich-zawiercie.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-peltonen-zuckerschale-slowenien.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-peltonen-flaasche-jasna-gora.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-peltonen-teller-russ.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-billek-teller-russ.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-peltonen-schwan-russ.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-peltonen-osler-stuhl.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-peltonen-teller-russ-revolution.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-feistner-formennummern.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-feistner-streit-zavod-vosstanie.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-peltonen-riihimaeki-motti-schalen.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-peltonen-riihimaeki-motti-schale-1941.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-peltonen-riihimaeki-schale-krebs.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/peltonen-wein-gaerkrug.pdf		PK 2003-4
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-sg-wein-gaerkrug.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-sg-wein-gaerkrug.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-2w-stopfer-riihimaeki-flasche-lok.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-peltonen-tasse-meissen-1840.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-peltonen-dyatkovo-1900-ostglas.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-pk-treffen-daenemark.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-kieselbach-finnland.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-peltonen-waschbretter.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-peltonen-kosta-greener-schalen.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-1w-peltonen-pukeberg-schale-loewe.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-peltonen-gus-kristall-fussschale.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-peltonen-pressglas-widerstand-2012.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-peltonen-russ-brotplatte-1900.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-pk-treffen-finnland-juli-2013.pdf		●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-pk-treffen-finnland-2013.pdf		(Bilder)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-kieselbach-pk-treffen-finnland-2013.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-peltonen-iittala-1922-teller-peacock.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-sg-ebay-pw-revolver.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-peltonen-vsl-becher-1913.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-peltonen-mehlhose-penzig-1910.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-peltonen-notsjoe-zuckerschale-1900.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-kovels-toothpick-us-2015.pdf		
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-peltonen-eda-formenmacher-2015.pdf		

- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-peltonen-meissen-schale-barock-1842.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-peltonen-louis-streichholzvase-1840.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-peltonen-fussschale-lotos-russland-1925.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-ebay-louis-opak-siegellack-rot-1840.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-kock-mb-nostetangen-1763.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-2w-peltonen-pokal-russland-1841-1917.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-peltonen-zuckerboxen-estland-zabkowice-1910.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-peltonen-zuckerboxen-estland-zabkowice-1910.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-2w-valentin-teller-buketts-wadgassen-1874-1908.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-peltonen-schnapsglas-russland-1917.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2019w-peltonen-rekola-wappenglas-2018.pdf

Siehe unter anderem auch:

- PK 2006-4** Stopfer, SG, Gerstner, Peltonen, Opak-schwarze Pressgläser nicht aus Russland: Zabkowice, Schlesien, vor 1918 (Zuckerkasten Palast und Schlittenfahrt ...) ●
- PK 2008-2** Peltonen, SG, Teller mit Rosetten und Mäander „ЗАВОД, „ВОССТАНИЕ“, Hersteller unbekannt, Russland oder Russisch Polen, ca. 1900, Gebr. von Streit? Henkelbecher „ОТЪМ.Ф. 1903 на10лѣтъ“, Zabkowice, Russisch Polen, ab 1903 ●
- PK 2005-2** Peterson, SG, Weinkelch und Teller „Écussons“ aus uran-grünem Pressglas mit Marke Russischer Adler, Gläser für Zar Nikolaus I. von Russland?
- PK 2005-3** Allen, Peterson, SG, Russian Vaseline Flint Glass Goblet or Tea Glass, circa 1850
- PK 2005-3** SG, eBay, Vaseline Flint Glass Goblet, Russian circa 1850s
- PK 2005-3** SG, Stopfer, Schale mit eingepresster kyrillischer Inschrift und „1905“, Herst. unbekannt
- PK 2006-1** Eichler, SG, Auch ein Pressglas: ein Isolator aus grünem Pressglas mit dem Staatswappen Russlands „Russischer Adler“, Maltsovskoje, vor 1917
- PK 2006-1** Eichler, SG, Akim V. Maltsov und die Kristallmanufaktur Gus-Khrustalny in der Region Wladimir, Pressglas mit dem Staatswappen Russlands
- PK 2006-3** SG, Cavalot, Peterson, Eichler, Set of 8 Russian Enamelled Vaseline Uranium Glass Goblets, ca. 1850 [Glaswerke Maltsov, mit eingepresstem doppel-köpfigem Adler; Fedorvsk Brothers / Maltsovskoje]
- PK 2006-3** SG, Eichler, Überblick zur Geschichte der Glasherstellung in Russland; Kaiserliche Kristall-Manufaktur in St. Petersburg 1777-1917
- PK 2006-3** SG, Eichler, Kristallglasfabrik Dyatkovo Khrustal OJSC [Дятковский Хрусталь] Zur Geschichte der Glasunternehmen der Familie Maltsov in Russland, Teil 1
- PK 2006-3** SG, Eichler, Kristallglasfabrik Gusevskoy Khrustalny zavod™ [Гусевской Хрустальный] Zur Geschichte der Glasunternehmen der Familie Maltsov in Russland, Teil 2
- PK 2006-3** SG, Bücher zur Lomonossow Porzellan-Manufaktur St. Petersburg 1744-1994 Wurde dort Kristallglas hergestellt?
- PK 2006-4** Stopfer, SG, Gerstner, Peltonen, Opak-schwarze Pressgläser nicht aus Russland: Zabkowice, Schlesien, vor 1918 (Zuckerkasten Palast und Schlittenfahrt ...) ●
- PK 2007-1** Eichler, SG, Inhalt des Buches: Mikhail Alekseevich Besborodov, Steklodelie v drevnej Ruci [Die Glasmacherei in der alten Rus], Minsk 1956
- PK 2007-1** Kurinsky, David Bezborodko, The Odyssey of a Jewish Glassmaker
- PK 2007-1** SG, Stopfer, Zuckerkasten mit russischem Palast, Zabkowice, um 1930, mit Marke ●
- PK 2007-2** Matthäi, Die Industrie Russlands in ihrer bisherigen Entwicklung und in ihrem gegenwärtigen Zustande ... mit besonderer Berücksichtigung der Allgemeinen russischen Manufaktur-Ausstellung in St. Petersburg 1870
- PK 2007-2** Shelkovnikov, Russisches Glas vom 11. bis zum 17. Jahrhundert
- PK 2007-2** Shelkovnikov, Russisches Glas des achtzehnten Jahrhunderts
- PK 2007-2** Shelkovnikov, Russisches Glas der 1. Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts
- PK 2007-2** Shelkovnikov, Russisches Glas der 2. Hälfte des neunzehnten Jahrhunderts
- PK 2007-2** Weihs, SG, Rosa Teekasten - russisch-kyrillische Inschrift „Vasili Perlov & Cie. ... 1787“, und russisch-kaiserlicher Adler, Zabkowice, um 1903 ●

- PK 2007-2 SG, Das Tee-Importhaus Vassily Perlov & Söhne in Moskau, 1787 - ... 2007
- PK 2007-2 SG, Glaswerke Zabkowice, J. Schreiber & Neffen, und Zawiercie, S. Reich & Co.: bis 1918/1920 in „Russisch Polen“, danach Polen
-
- PK 2007-4 SG, Rosa Zuckerdose mit Pressstempel „1900“: Zabkowice, Russisch Polen, ab 1900 sehr ähnlich aber auch Josef Schreiber & Neffen, sicher vor 1900 bis 1915! ●
-
- PK 2008-1 SG, Pressgläser von Heinrich Hoffmann und Henry G. Schlevogt auf Auktionen von Auktionshaus Wendl, Rudolstadt, 2005 - 2007
- PK 2008-1 Anhang 06, SG, Adressbuch Rousset, Annuaire de la Verrerie et de la Céramique 1898 (Auszug; Fedorovskij, Maltsov)
- PK 2008-2 Vogt, SG, Der schwarze Hund aus Zabkowice - ein zahmer Briefbeschwerer!
- PK 2008-2 Peltonen, SG, Teller mit Rosetten und Mäander „ЗАВОД, „ВОССТАНИЕ“, Hersteller unbekannt, Russland oder Russisch Polen, ca. 1900, Gebr. von Streit? Henkelbecher „ОТЪМ.Ф. 1903 на10лътъ“, Zabkowice, Russisch Polen, ab 1903
- [...]
-
- PK 2012-4 Höpp, SG, Opak-schwarzer Zuckerkasten mit Blütenranken und Schaumwellengrund, Zabkowice, um 1900, gemarkt „ОТЪ М.Ф. 1900 на 10 лѣтъ“ ●

Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

Pressglas Russland:

- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-1999-6w-bacc-pokal-gruen.pdf (Russland?)
-
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2001-2w-form+zweck-ddr.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2001-2w-form+zweck-cssr.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2001-2w-form+zweck-polen.pdf (Zabkowice)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/stopfer-pressglas-russisch.pdf PK 2002-1 (Zabkowice)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-1w-stopfer-russ-schwarzes-pressglas.pdf (Zabkowice)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2002-2w-sg-zabkowice-dose-schlitten-palast.pdf
-
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-peterson-kelch-zar-nikolaus.pdf
-
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-3w-sg-schale-russ.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-4w-stewart-davidson.pdf (Chippendale)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-eichler-maltsov.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-2w-stopfer-bacc-louis-farben.pdf
-
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-peterson-russ-pokale-uran.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-russ-maltsov-dyatkov-gus-khrustal.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-tronnerova-schreiber.pdf (Zabkowice)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-newhall-drost-hanus.pdf (Zabkowice)
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-stopfer-schreiber-wellen.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-stopfer-zabkowice-eichenblaetter.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-4w-stopfer-zabkowice-zuckerkasten.pdf (Palast & Schlitten)
-
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-tronnerova-schreiber.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-tronnerova-schreiber-fabriken.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-gaebel-schreiber.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-gaebel-schreiber-stammbaum.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-gaebel-schreiber.pdf
-
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-sg-zabkowice-dose-palast.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-1w-thistle-zabkowice-carnival.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-sg-zabkowice-zawiercie.pdf
-
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-weihs-zabkowice-zucker-perlov.pdf ●
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-sg-zabkowice-zawiercie.pdf ●
-
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-shelkovnikov-russ-glas-1.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-shelkovnikov-russ-glas-2.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-shelkovnikov-russ-glas-3.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-shelkovnikov-russ-glas-4.pdf



- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-haanstra-dyatkovo-becher.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-hodgson-zabkowice.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-sg-fuchs-zabkowice.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-3w-sg-wildschwein-zabkowice.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-allegro-polen-glaeser.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-zabko-dose-1900.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-zabko-ascher-1914.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-zabko-dose-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-zabko-schale-juno.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-sg-bacc-louis-farben.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-stopfer-schreiber-dosen-1915.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-4w-stopfer-zabko-schale-frauen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sg-fedorowskij-1898.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-vogt-bacc-becher-gruen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-billek-teller-russ.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-peltonen-teller-russ.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-peltonen-schwan-russ.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-sg-zabkowice-zuckerkaesten.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-vogt-zabkowice-paperw-hund-1905.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-zabko-zuckerkasten-1904.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-vogt-zabkowice-paperw-hund-1905.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-sg-zabko-zuckerkasten-1904.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-3w-smith-zabko-xxx-hennen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-jakob-zabko-zuckerkasten-1903.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-zabko-platte-1902.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-4w-sg-zabko-schale-schaumwellen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-sg-schmetterling-schreiber-zabko.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-sg-maltsov.pdf
 (Die Suche nach Glasfabriken in Russland - von PK 2001-1 bis PK 2008-2)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-jargstorf-maltsov.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-jargstorf-millefiori.pdf (Maltsov)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-japan-uranium-glass.pdf
 (Set of 8 Russian Enamelled Vaseline Uranium Glass Goblets, ca. 1850)
 (SG: Die Pressglas-Korrespondenz ist endlich auch in Japan angekommen!!!)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-3w-friedrich-mb-dyatkovo-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-peltonen-dyatkovo-1900-ostglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-pokal-bacc-1841-dyatkovo-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-vogt-pokal-louis-1840.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-vogt-dyatkovo-dose-masken-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-braun-pressglas.pdf (kobalt-blauer P.)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-braun-pressglas-2010-10.pdf (grüner P.)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-vogt-dyatkovo-dose-masken-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-vogt-louis-dose-masken-1887.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-vejrostova-reich-schreiber.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-vejrostova-reich-schreiber-ak.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-4w-fedorowski-pokale-gruen.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-sadler-schreiber-zabkowice-1884.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tschukanowa-meisenthal-dose-loewe-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-2w-tschukanowa-radeberg-dose-zwerg-1890.pdf (SG: Die PK ist endlich auch in Russland angekommen!!!)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-peltonen-gus-kristall-fusschale.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-tschukanowa-pressmarke-bucharin.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-tschukanowa-riedel-bacc-chinese.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-kristallmuseum-gus-chrystalny.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-kuban-riedel-dackel-schwarz.pdf (Zabko)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-michl-dyatkovo-leuchter-gruen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-sadler-schreiber-zabkovic-1884.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-sadler-schreiber-zabkovic-1884.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-michl-dyatkovo-leuchter-gruen.pdf

- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-03-mb-urshelski-1914.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-3w-04-mb-bachmetevski-1911.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-01-mb-dyatkovo-1903.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-02-mb-gussevski-1914.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2012-4w-hoepp-zabko-1920-dose-schwarz.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-tschukanowa-marke-patent-russland.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-sg-marke-patent-russland.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-tschukanowa-artantik-davidson-maltsov-fusssschale.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-jeschke-teedose-russisch-blau.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-tschukanowa-artantik-davidson-maltsov-fusssschale.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-mueller-fussbecher-russisch-gruen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-mueller-zabko-teedose-schwarz.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-1w-vogt-fussbecher-blau-gruen-blau.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-reith-dyatkovo-teller-schlingen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-tschukanowa-gus-dyat-nummernpressglas.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-jeschke-iittala-dyatkovo-teller.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-peltonen-iittala-1922-teller-peacock.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-fischer-dyatkovo-becher-alexander.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-peltonen-russ-brotplatte-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-tschukanowa-kosterev-flaschen.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-tschukanowa-reich-lampen-zyylinder.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-3w-tschukanowa-teller-reich-taufe-rus-1888.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-stopfer-vase-karaffe-jugendstil.pdf
 (Zabkowice)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-1w-sg-moskau-kreml-pw.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-tschukanowa-auto-moskwitsch-1978.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-2w-tschukanowa-urshelski-marke-1950.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-tschukanowa-baccarat-maltsov.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-tschukanowa-perlbandbecher-russland-1850.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-3w-tschukanowa-zabkowice-palast-1911.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-tschukanowa-marke-patent-russland.pdf
 (PW Zabkowice Löwe und Hunde) ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2014-4w-tschukanowa-walther-gaenseliesel-1936.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-gus-kristall-museum-fuehrer-2014.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-bachmetev-paste-zarin-elisabeth.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-fedorowskij-dose-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-flakons-russland-1917.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-kosterev-fisch-baer-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-sg-fedorowskij-vorovskogo.pdf ●
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-sg-kosterev-glasfabriken-russland-1835-1917.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-1w-tschukanowa-parfuem-1917-museum.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-peltonen-fusssschale-lotos-russland-1925.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-fischer-243-518-tolstoi-bueste-1960.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-lobmeyr-glasindustrie-1874-russland.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-wendl-auktion-2016-84-fussbecher-fedorovskij.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-kuban-loewe-zabko-1900.pdf (+ Hund)
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-zbieracz-polen-pressglas-2015-12.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-sg-zabko-loewe-probe-1905.pdf



www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-sg-zabko-zuckerschale-rubin-1910-deu.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-akcia-zabko-teedose-perlov-1903.pdf ●

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-3w-akcia-teller-ranken-1850.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-sg-gus-khrustalny-museum-2015-07.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2015-2w-sg-gus-khrustalny-museum-2015-07-russ.pdf

www.vladmuseum.ru/rus/news/index.php?id=64843

(Stand 2015-12)

www.vladmuseum.ru/rus/news/index.php?id=66023

(Stand 2015-12)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-sg-fischer-zabkowice-palast-1911.pdf ●

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-chukanova-zabkovic-teekasten-popov-1904.pdf ●

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-chukanova-teehandel-popov-1842-1917.pdf ●

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-peltonen-zuckerdosens-estland-zabkowice-1910.pdf ●

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2017-1w-sg-zabkowice-markierung-1900-1914.pdf ●

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2018-1w-peltonen-schnapsglas-russland-1917.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-2w-galle-linien-moskau-2013.pdf ●

<http://issuu.com/potatin>

(Stand 2016-02)

http://issuu.com/potatin/docs/galle_book_2

(Stand 2016-02)

http://issuu.com/search?q=Линии_Галле&typepublication

(Stand 2016-02)

www.vladmuseum.ru/rus/index.php

www.vladmuseum.ru/rus/collections/

www.vladmuseum.ru/rus/collections/catalogs.php

www.vladmuseum.ru/rus/geography_museum/goose_crystal/

www.vladmuseum.ru/rus/geography_museum/goose_crystal/monuments/

www.vladmuseum.ru/rus/geography_museum/goose_crystal/exposure/

Bernd Eichler

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-2w-peterson-kelch-zar-nikolaus.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-1w-eichler-maltsov.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-peterson-russ-pokale-uran.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-1w-sg-fedorovskij-1898.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2008-2w-billek-teller-russ.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-pokal-bacc-1841-dyatkovo-1900.pdf

Ritsuo Yoshioka (Maltsov / Fedorovskij)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-2w-japan-uranium-glass.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-2w-yoshioka-uranglas-museum.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-yoshioka-uranglas-japan-tv.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2013-4w-yoshioka-uranglas-japan-tv-2013.pdf

www.zbieraczstaroci.pl/category/szklo

www.zbieraczstaroci.pl/szklo/bomboniera-382-huta-zabkowice

www.zbieraczstaroci.pl/szklo/prosba-o-zabkowice/

www.dabrowa.pl/dg_zaklad-huta-szkla_gospodarczego_zabkowice.htm

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2007-2w-04-mb-zabkowice-1910.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2016-2w-02-mb-zabko-1910-1977-pressglas.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2016-2w-01-mb-zabko-1912-1913-pressglas.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2007-4w-01-mb-zabkowice-1920.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2010-1w-08-mb-zabkowice-1928-preise.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2006-4w-03-mb-zabkowice-1930.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2013-3w-01-mb-zabko-1971-pressglas.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2019w-peltonen-rekola-wappenglas-2018.pdf